

MITTEILUNGS

BLATT DER

MARKT



GEMEINDE

NEUNKIRCHEN AM BRAND

MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

41. Jahrgang

www.neunkirchen-am-brand.de - 1. 1. 2013

Nr. 1



Einladung zum Neujahrsempfang 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist zur guten Tradition geworden, zu Anfang eines jeden Jahres die Gelegenheit zu interessanten Gesprächen und zur persönlichen Begegnung zu bieten.

Alle Vorsitzenden der Vereine, Gruppen und Initiativen, sowie die Vertreter der Kirchen, Schulen, der örtlichen Wirtschaft und der Banken Neunkirchens und seiner Ortsteile lade ich

am Montag, 14. Januar 2013

um 19:30 Uhr

in den Zehntspeicher

zum Neujahrsempfang sehr herzlich ein.

Dort möchte ich zusammen mit Ihnen auf das Neue Jahr anstoßen. Bei dieser Begegnung soll wieder das gute Miteinander zum Ausdruck kommen und mit neuer Kraft belebt werden.

Der Neujahrsempfang soll aber auch ein Tag des Dankes an und für alle sein, die sich für unseren Markt Neunkirchen am Brand und für die Menschen vor Ort eingesetzt haben.

Es wird auch genügend Gelegenheit zum zwanglosen Gedankenaustausch und zum Vorbringen Ihrer besonderen Wünsche und Vorstellungen geben.

Neben den ehrenamtlich tätigen Vereinsvorsitzenden und Vorsitzenden von gemeindlichen Organisationen und Verbänden sind auch die Neunkirchener Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen.

Über Ihre Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Mit den besten Wünschen für ein gutes, glückliches und gesundes Neues Jahr.

Ihr
Heinz Richter
Erster Bürgermeister

Bekanntmachungen der Marktgemeinde

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 19.09.2012 folgende Satzung beschlossen. Sie wird hiermit amtlich bekanntgemacht:

Auf Grund der Art. 2 Abs. 1 und Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 (GVBl. S. 264), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.07.2004 (GVBl. S. 272) und aufgrund des Beschlusses des Marktgemeinderates vom 19.09.2012 erlässt der Markt Neunkirchen am Brand folgende

Gebührensatzung zur Abhaltung des Bürger- und Heimatfestes und des Weihnachtsmarktes

§ 1

Grundsatz, Gebührenpflicht

Für die aktive Teilnahme als Anbieter am Neunkirchner Bürger- und Heimatfest und Weihnachtsmarkt erhebt der Markt Neunkirchen a. Brand als Veranstalter Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung.

§ 2

Gebührensuldnerin/Gebührensuldner

Gebührensuldnerin/Gebührensuldner ist, wer die Entstehung der Gebühren aufgrund der aktiven Teilnahme als Anbieter im Rahmen der Veranstaltung tatsächlich oder rechtlich zu vertreten hat.

§ 3

Teilnahme- bzw. Sondernutzungsgebühren

(1) Abweichend von den bisher geltenden Regelungen zur Zulassung von Sondernutzungen und zur Gebührenpflicht von Sondernutzungen wird speziell für den zeitlichen und örtlichen Geltungsbereich des Bürger- und Heimatfestes bzw. Weihnachtsmarktes das Folgende geregelt:

1. Grundgebühr pro Standort:

Informationsstand ohne Verkauf	kostenfrei
Verkaufsstand	€ 20,00

2. Zusätzlich werden folgende Gebühren erhoben:

Verleih von Buden für die gesamte Festzeit (soweit vorrätig, Auf- und Abbau durch Bauhof des Marktes)	€ 65,00
Stromanschluss durch Veranstalter (ohne Verbrauch)	€ 25,00
- Verbrauch wird gesondert berechnet -	
Müllgebühr pro zurückgelassenem Müllsack (nicht fällig bei erworbenem Landkreismüllsack)	€ 10,00

Der Antrag auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes (Ausschank von alkoholhaltigen Getränken) aus besonderem Anlass nach § 12 Gaststättengesetz ist gesondert zu beantragen und wird dementsprechend gesondert berechnet.

§ 4

Entstehen und Fälligkeit

- (1) Die Gebühren entstehen mit der Teilnahmebestätigung der Anmeldung.
- (2) Grundlage für die Gebührenabrechnung ist der angegebene Bedarf bzw. das Angebot der Teilnehmer an den Veranstaltungstagen. Eine Rückerstattung von Gebühren erfolgt nur im Rahmen der im Anmeldeformular angegebenen Stornofrist.
- (3) Die Gebühren werden mit ihrem Entstehen fällig und sind nach Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung an die Gebührenschuldnerin bzw. den Gebührenschuldner zur Zahlung auf eines der Konten des Marktes Neunkirchen a. Brand fällig.

§ 5

Mahn- und Verzugsgebühren, Schadenersatz

Bei Nichteinhaltung der Zahlungen werden seitens des Veranstalters Mahngebühren bzw. Säumniszuschläge gemäß der einschlägigen rechtlichen Vorschriften erhoben.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Neunkirchen am Brand, den 17.12.2012

Heinz Richter
1. Bürgermeister

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 19.09.2012 folgende Satzung beschlossen. Sie wird hiermit amtlich bekanntgemacht:

Auf der Grundlage der Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.12.2006 (GVBl. S. 975) und aufgrund des Beschlusses des Marktgemeinderates vom 19.09.2012 erlässt der Markt Neunkirchen am Brand folgende

Satzung zur Abhaltung des Bürger- und Heimatfestes und des Weihnachtsmarktes

§ 1

Zweck der Veranstaltung

- (1) Das Bürger- und Heimatfest und der Weihnachtsmarkt sollen die örtliche Gemeinschaft festigen, die Neunkirchner Vereinsarbeit stärken und die örtlichen Gewerbebetriebe unterstützen und fördern.
- (2) Das Bürger- und Heimatfest und der Weihnachtsmarkt sind jährlich wiederkehrende öffentliche Veranstaltungen, die allen Bürgerinnen und Bürgern frei zugänglich sind.
- (3) Veranstalter des Bürger- und Heimatfestes und des Weihnachtsmarktes ist der Markt Neunkirchen am Brand. Er bereitet die Veranstaltung vor und koordiniert die Durchführung. Er behält sich vor, Stellplätze für Buden u.ä. zu vergeben und zuzuweisen, öffentliche Darbietungen abzustimmen und Programme zu erstellen.
- (4) Allen Einwohnerinnen und Einwohnern, Vereinen, Institutionen und Gewerbetreibenden des Marktes Neunkirchen am Brand steht es nach Maßgabe dieser Satzung frei, als Anbieter oder mit Darbietungen am Bürger- und Heimatfest und Weihnachtsmarkt teilzunehmen. Eine entsprechende Anmeldung beim Veranstalter zur weiteren Koordination und Genehmigung der Teilnahme ist zwingend erforderlich.

§ 2

Austragungsort und -zeit, Einschränkung des Gemeingebrauches

- (1) Das Bürger- und Heimatfest findet jährlich am dritten Juliwochenende (3. Sonntag) statt. Der Weihnachtsmarkt findet jährlich am dritten Adventswochenende statt.
- (2) Es wird regelmäßig im Zentrum von Neunkirchen am Brand durchgeführt. Der Gemeingebrauch wird für die Vorbereitung und Dauer der Veranstaltung eingeschränkt. Die Fahrbahnen werden für den Kraftfahrzeugverkehr vorübergehend gesperrt, die Rettungswege sind zu berücksichtigen.

- (3) Bereits erteilte Sondernutzungsgenehmigungen für das Aufstellen von Verkaufsständen, Tischen und Stühlen vor Gaststätten und Einzelhandelsgeschäften im Bereich der Veranstaltung gelten für die Dauer des Bürger- und Heimatfestes und des Weihnachtsmarktes als widerrufen.

§ 3 Angebote

- (1) Es ist vorrangiges Ziel, ein attraktives und ausgewogenes Angebot der verschiedenen Betriebsarten und Kulturangebote untereinander, als auch innerhalb der jeweiligen Betriebsarten (differierende Geschäftstypen) zu schaffen. Auf dem Bürger- und Heimatfest und Weihnachtsmarkt dürfen Waren nur von einem zugeteilten Standplatz aus angeboten werden.
- (2) Zubereitete Speisen dürfen auf dem Bürger- und Heimatfest und Weihnachtsmarkt nur aus Verkaufsständen, Imbisswagen, Imbissständen und ähnlichen überdachten Verkaufsgelegenheiten zum Verzehr an Ort und Stelle angeboten werden. Die Anbieter sind selbständig verantwortlich für die Einhaltung der einschlägigen lebensmittelrechtlichen Vorschriften.
- (3) Es dürfen nur gentechnikfreie Speisen und Getränke angeboten werden.
- (4) Anbieter von alkoholischen Getränken und Tabakwaren sind für die Einhaltung der gesetzlichen Jugendschutzbestimmungen verantwortlich.
- (5) Soweit das heimische Angebot in Menge, Attraktivität und Verschiedenartigkeit nicht ausreicht, um die Flächen des Bürger- und Heimatfestes und des Weihnachtsmarktes zu füllen, behält sich der Markt Neunkirchen am Brand als Veranstalter vor, auswärtige Anbieter zuzulassen. Dies gilt auch für kulturelle Angebote und Darbietungen.

§ 4 Zulassung zum Bürger- und Heimatfest

- (1) Die Entscheidung über die Zulassung des Angebotes und die Zuteilung der Standplätze zum Bürger- und Heimatfest und zum Weihnachtsmarkt obliegt dem Markt Neunkirchen am Brand.
- (2) Anmeldungen bzw. Bewerbungen dazu sind grundsätzlich bis zum angegebenen Anmeldetermin mit entsprechendem Anmeldeformular schriftlich beim Markt Neunkirchen am Brand einzureichen. Entsprechende Aufrufe hierzu werden bereits im Vorfeld im Neunkirchener Mitteilungsblatt veröffentlicht.
- (3) Kulturelle Angebote, gewerbliche Schausteller, gastronomische Angebote und gewerbliche Angebote sollen in ausgewogenen und dem Zweck dienenden Verhältnissen zueinander stehen.
- (4) Die Zulassung ist nicht übertragbar. Sie kann mit Auflagen und Bedingungen versehen werden. Der Markt Neunkirchen am Brand ist befugt, in besonderen Ausnahmefällen auch nach Zuweisung den Standplatz im Einzelfall gegen einen anderen auszutauschen. Ein Anspruch auf Entschädigung entsteht dadurch nicht.
- (5) Ein Rechtsanspruch auf Zuweisung eines bestimmten Standplatzes oder mehrerer Standplätze besteht nicht. Standplätze auf den öffentlichen Flächen dürfen ohne Zuweisung nicht belegt werden.
- (6) Der zugewiesene Standplatz ist nur für den vorgesehenen und beantragten Zweck zu benutzen. Er darf ohne Zustimmung der Gemeinde nicht vergrößert oder vertauscht werden.

§ 5 Auf- und Abbau

- (1) Mit der Zufahrt und dem Aufbau entlang der Veranstaltungsstrecke kann frühestens am Donnerstag vor dem Fest (9.00 Uhr) begonnen werden. In Ausnahmefällen müssen früher Ankommende ihre Ankunft rechtzeitig anzeigen.

- (2) Vor dem offiziellen Schluss des Bürger- und Heimatfestes und des Weihnachtsmarktes am Sonntag um 20.00 Uhr dürfen Verkaufsstände sowie die Geschäfte der Schausteller und sonstigen Einrichtungen nicht abgebaut werden. Hierzu gehören auch Beleuchtungs- und Dekorationsselemente.

- (3) Der Abbau hat bis Montag nach dem Fest (12.00 Uhr) zu erfolgen.

§ 6 Sauberhaltung der Feststrecke

- (1) Der Veranstaltungsbereich darf nicht verunreinigt werden.
- (2) Den Standinhabern bzw. -nutzern obliegt die Reinhaltung ihrer Standflächen und der davor gelegenen Gänge und Fahrbahnen bis zu deren Mitte.
- (3) Die Standinhaber bzw. -nutzer sind verpflichtet, nach Abschluss der Veranstaltung den im jeweiligen Bereich angefallenen Müll selbständig zu entsorgen.
- (4) Gewerbliche Teilnehmer, bei deren Angeboten Abfälle entstehen (z.B. Losbuden, Speisen, o.ä.), müssen zusätzlich einen Müllbehälter bereitstellen.
- (5) Die Nutzung von Einweggeschirr und -bechern ist untersagt. Alle Anbieter haben sich selbständig um entsprechendes Keramik- und Glasgeschirr zu kümmern.
- (6) Es ist untersagt, Abfälle neben oder unter Fahrzeugen, Buden, Ständen, Tischen, Zelten, auf öffentlichen Straßen und Plätzen abzulagern oder auszugießen.
- (7) Toiletten sind am Festplatz zu finden.

§ 7 Haftung

- (1) Die Inhaber der Standflächen haften für alle Schäden, die im Zusammenhang mit der Errichtung und dem Betrieb des Verkaufs- oder Vergnügungsstandes entstehen.
- (2) Der Markt Neunkirchen am Brand haftet nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner Bediensteten. Hat ein Dritter den Schaden schuldhaft verursacht, so ist dieser verpflichtet, den Markt Neunkirchen am Brand von allen gegen ihn gerichteten Ansprüchen freizustellen.

§ 8 Widerruf der Zuweisung

Die Zuweisung eines Standplatzes kann mit sofortiger Wirkung widerrufen werden, wenn der Standinhaber oder seine Hilfskräfte gegen die Bestimmungen dieser Satzung verstoßen oder die ergänzenden Anordnungen des Bürgermeisters oder seiner Beauftragten nicht befolgen. Sie kann auch widerrufen werden, wenn bis zum Aufbau tag die Grundgebühr gemäß § 3 der Gebührensatzung für das Bürger- und Heimatfest bzw. Weihnachtsmarktes nicht rechtzeitig eingezahlt worden ist.

§ 9 Aufsicht

Die Teilnehmer sind verpflichtet, sich und ihre Hilfskräfte mit dieser Satzung vertraut zu machen, sich dem Bürgermeister oder seinen Beauftragten gegenüber auf Verlangen auszuweisen, dem Bürgermeister oder seinen Beauftragten jederzeit Zutritt zu den Ständen und Fahrbetrieben zu gewähren und die jeweils erforderlichen Auskünfte richtig und vollständig zu erteilen.

§ 10 Plakatierung

Das Anbringen von Plakaten und sonstigen Werbeträgern im öffentlichen Bereich ist nur mit vorheriger Zustimmung des Marktes Neunkirchen am Brand gestattet. Der Markt Neunkirchen am Brand übernimmt die Öffentlichkeitsarbeit in Bezug auf Presse und Bekanntmachung im Rahmen seiner Möglichkeiten.

§ 11

Ausnahmegenehmigung

Der Bürgermeister ist ermächtigt, in besonderen Einzelfällen Ausnahmen von den Bestimmungen dieser Satzung zuzulassen.

§ 12

Ordnungswidrigkeiten

Nach Art. 24 Abs. 2 Satz 2 GO kann mit Geldbuße bis zu 2.500 € belegt werden, wer vorsätzlich

1. gegen die Vorschrift über zugeteilten Standplätze und Verkauf zubereiteter Speisen verstößt (§ 3),
2. die Bestimmungen bezüglich der Zuweisung und der Nutzung von Standplätzen missachtet (§ 4),
3. vor dem offiziellen Schluss des Festes Verkaufsstände etc. abbaut (§ 5),
4. der Sauberhaltungspflicht der Festflächen nicht nachkommt (§ 6),
5. die Anweisungen der Bediensteten des Veranstalters nicht befolgt (§ 8),
6. den Beauftragten des Veranstalters keinen Zutritt zu Ständen und Fahrbetrieben gewährt (§ 9),
7. gegen die Regelungen bezüglich der Plakatierung im öffentlichen Bereich verstößt (§ 10).

§ 13

Gebühren

Die Höhe der anfallenden Gebühren richtet sich nach der Gebührensatzung für das Bürger- und Heimatfest und den Weihnachtsmarkt.

§ 14

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Neunkirchen am Brand, den 17.12.2012

Heinz Richter
1. Bürgermeister

Bekanntmachungen von Behörden



Die Energie-Infostelle des Landkreises Forchheim informiert:

So lassen sich Energiekosten auch im Winter begrenzen.

Winterzeit – des einen Freud, des anderen Leid. Kinder und Skifahrer freuen sich über die schneereiche Zeit, während die Autofahrer mit glatten und rutschigen Straßen kämpfen. Gleichzeitig führen die kürzeren und kalten Tage bzw. die langen, eisigen Nächte zu höherem Energieverbrauch. Hier ein paar Tipps zum Energie sparen im Winter, die sich relativ leicht und schnell umsetzen lassen:

Elektrisches Licht nur bei Bedarf nutzen

Bei ausreichendem Tageslicht oder wenn sich keiner im Raum befindet, kann das Licht ausgeschaltet bleiben.

Energiesparende Leuchtmittel verwenden

Effiziente Lampen, wie z. B. Energiesparlampen, LED's usw. verbrauchen nur einen Bruchteil des Stroms wie eine herkömmliche Glühbirne. Auch bei der Lichtfarbe gibt es verschiedene Varianten von hellem tageslichtweiß bis zum gewohnten warmweiß.

Richtig Heizen und Lüften

Durch angepasste Raumtemperaturen entsprechend der Nutzung der jeweiligen Zimmer und regelmäßiges Stoßlüften lassen sich die Energiekosten reduzieren. Als ausreichende Richtwerte gelten

- für Büro- und Wohnräume 20° bis max. 22° C,
- für Toiletten, Nebenräume und Schlafzimmer 15 bis 16° C und
- für Flure und Treppenhäuser 12° C.

Jedes Grad mehr erhöht die Heizkosten um ca. sechs Prozent. Zugluft durch undichte Fenster lässt sich evtl. kurzfristig durch entsprechendes Dichtungsband vermeiden.

Dauerhaft gekippte Fenster kühlen die betreffenden Wandbereiche aus, was zu erhöhtem Heizbedarf führt und Schimmelbildung in den Ecken begünstigen kann. Bedenken Sie:

Bewusster Umgang mit Energie spart Geld und schützt das Klima.

Terminübersicht der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim für Januar 2013

Beratungen für Unternehmer/n zur Existenzsicherung und Unternehmensnachfolge durch Wirtschaftsexperten der Aktivsenioren Bayern e. V. und der IHK für Oberfranken Bayreuth

Termin: **Mittwoch, 09. Januar 2013**, ab 09.00 Uhr
stündliche Termine

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3,
91301 Forchheim, Ebene 0, Zimmer 043

Beratungen der IHK und Handwerkskammer für Existenzgründer/innen

Termin: **Donnerstag, 24. Januar 2013**, ab 09.00 Uhr
halbstündliche Termine

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3,
91301 Forchheim, Ebene 1, Zimmer 123

Soweit nichts anderes angegeben wurde, Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/86-1022 oder e-Mail an: Wifoe@Lra-Fo.de.

Weitere Informationen auch im Internet unter www.landkreis-forchheim.de.

Änderungen vorbehalten!



Deutsche
Rentenversicherung
**Arbeitsgemeinschaft
Bayern**

**Wir sind schon vor der Rente da:
Auskunft und Beratung ganz in Ihrer Nähe**

Bayreuth, 18. Dezember 2012

Die neutralen und kompetenten Ansprechpartner der Deutschen Rentenversicherung informieren über Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge. Die persönlichen Beratungen sind kostenlos und auch im neuen Jahr wieder ganz in Ihrer Nähe.

Alle Beratungsstellen und die Termine der Sprechtag für 2013 findet man unter www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de im Bereich Services/Kontakt & Beratung. Zusätzlich sind in der Rubrik „Beratung vor Ort“ alle nordbayerischen Adressen und Termine in einer elektronischen Sprechtagsbroschüre alphabetisch zusammengeführt. Kompetente und schnelle Hilfe gibt es auch über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 48018.

Mitteilungen der Marktgemeinde

Offizieller Neunkirchner Terminkalender

Wir bitten alle Neunkirchner Vereine, Institutionen, Veranstalter usw., ihre Termine für das Jahr 2013 (und wenn schon bekannt, für die weiteren Jahre) rechtzeitig -d.h. umgehend - in den offiziellen Terminkalender der Gemeinde Neunkirchen am Brand auf www.neunkirchen-am-brand.de einzutragen, um unliebsame Terminüberschneidungen zu vermeiden. Die notwendigen Zugangsdaten liegen den Meisten vor. Sollte das nicht der Fall sein, können die Verantwortlichen per mail oder telefonisch die Zugangsdaten entweder bei Martin Walz

(martin@neikergn.de bzw. Tel. 707838 oder 0160 8464453) oder Robert Landwehr (robert@neikergn.de bzw. Tel. 906426) anfordern. Natürlich können sie auch ihre Termine an Gero Häußinger (gero@neikergn.de bzw. Tel. 995938) melden oder im Rathaus abgeben. Vorzuziehen ist der persönliche Eintrag, da sie dann selbst jederzeit Änderungen oder Ergänzungen durchführen können.

Ihre Marktverwaltung

Fundamt

Folgende Fundgegenstände wurden beim Markt Neunkirchen a. Brand, Innerer Markt 1, abgegeben:

12.12.2012 1 Schlüsselbund mit versch. Schlüssel
14.12.2012 1 Geldbeutel
20.12.2012 1 Umhängetasche

Markt Neunkirchen am Brand - Vollzug der Trinkwasserverordnung (TrinkwV)



Institut für Umweltanalytik
Wasser Boden Luft Feuer

Dipl.-Ing. Chem. (FH) Sabine Funke
Oberndorfer Straße 1
91096 Möhrendorf
Telefon 0 91 31/ 41 0 71
Kontakt@FunkeLabor.de

Trinkwasseruntersuchung nach TVO

vom 28.11.2011

15. November 2012
Prüfbericht 10236.12
Netz Neunkirchen

Analysenverfahren

- Untersuchungszeitraum : 10.10.2012 bis 15.11.2012
- Richtigkeiten : Die Richtigkeiten der angewandten Analysenverfahren entsprechen den Bedingungen der TVO Anlage 5.2
- Präzision : Die Messunsicherheiten der angewandten Analysenverfahren liegen innerhalb der nach der TVO zulässigen Fehlerbereiche
- Nachweisgrenzen : Die Nachweisgrenzen der angewandten Analysenverfahren entsprechen den Bedingungen der TVO Anlage 5.2

Mikrobiologische Untersuchungen (TVO Anlage 1)

Parameter	Einheit	Messwert	Grenzwert	Analysenmethode
Escherichia coli	1/100ml	0	0	ISO 9308-1
Enterokokken	1/100ml	0	0	ISO 7899-2

Mikrobiologische Untersuchungen (TVO Anlage 3)

Parameter	Einheit	Messwert	Grenzwert	Analysenmethode
Koloniezahl bei 22 °C	1/ml	2	20/100/1000 ¹⁾	TVO, Anlage 5.1d
Koloniezahl bei 36 °C	1/ml	0	100	TVO, Anlage 5.1d
Coliforme Keime	1/100ml	0	0	ISO 9308-1
Clostridium perfringens	1/100ml	--	0	mCP-Agar

¹⁾ 20 / ml nach Abschluss der Aufbereitung im desinfizierten Trinkwasser
100 / ml am Zapfhahn des Verbrauchers
1000 / ml bei Einzelversorgungen

Legionellen (TVO Anlage 3.2)

Parameter	Einheit	Messwert	technischer Maßnahmewert	Analysenmethode
Legionellen	1/100ml	--	100	DIN EN ISO 11731-K22

TVO Anlage 2.1

Chemische Parameter, deren Konzentration sich im Verteilungsnetz einschließlich der Trinkwasserinstallation in der Regel nicht mehr erhöht

Parameter	Symbol	Einheit	Messwert	Grenzwert	Analysenmethode
Benzol		µg/l	< 0,3	1,0	DIN 38 407-F9-1
Borat	B	mg/l	0,14	1,0	DIN 38 405-D17
Bromat	BrO ₃ ⁻	mg/l	< 0,005	0,010	EN ISO 15061-D34
Chrom	Cr	mg/l	< 0,0002	0,050	DIN EN ISO 17294
Cyanide (gesamt)	CN	mg/l	< 0,005	0,050	DIN 38 405-13
Fluorid	F ⁻	mg/l	0,22	1,5	EN ISO 10304-1-D20
Nitrat	NO ₃ ⁻	mg/l	0,9	50	EN ISO 10304-1-D20
Quecksilber	Hg	mg/l	< 0,0001	0,0010	DIN EN ISO 17294
Selen	Se	mg/l	0,0002	0,010	DIN EN ISO 17294
Uran	U	mg/l	0,0059	0,010	DIN EN ISO 17294
1,2-Dichlorethan		µg/l	< 0,3	3,0	EN ISO 10301-F4-3 (MS)
Trichlorethen		µg/l	< 0,5	10	EN ISO 10301-F4 (HS)
Tetrachlorethen		µg/l	< 0,2	10	EN ISO 10301-F4 (HS)
Summe Tri- und Tetrachlorethen		µg/l	0	10	Summe der nachgewiesenen
Pflanzenschutzmittel					
<i>Triazine und Abbauprodukte</i>					
Desisopropylatrazin		µg/l	< 0,05	0,10	EN ISO 10695
Desethylatrazin		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 10695
Desethylterbuthylazin		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 10695
Simazin		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 10695
Atrazin		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 10695
Propazin		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 10695
Terbuthylazin		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 10695
Sebuthylazin		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 10695
Terbutryn		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 10695
Metazachlor		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 10695
Metolachlor		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 10695
Metribuzin		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 10695
2,6-Dichlorbenzamid		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 15913-F20
<i>Phenylharnstoff-Herbizide</i>					
Isoproturon		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 10695
Diuron		µg/l	< 0,05	0,10	EN ISO 10695
Metoxuron		µg/l	< 0,05	0,10	EN ISO 10695
Monuron		µg/l	< 0,05	0,10	EN ISO 10695
Metobromuron		µg/l	< 0,05	0,10	EN ISO 10695
Chlortoluron		µg/l	< 0,05	0,10	EN ISO 10695
<i>Phenoxy-carbonsäuren u.a.</i>					
MCPD (Mecoprop)		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 15913-F20
MCPA		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 15913-F20
Dichlorprop		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 15913-F20
2,4-D		µg/l	< 0,05	0,10	EN ISO 15913-F20
Fenoprop		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 15913-F20
MCPB		µg/l	< 0,05	0,10	EN ISO 15913-F20
2,4-DB		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 15913-F20
Bentazon		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 15913-F20
Bromoxynil		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 15913-F20
Ioxynil		µg/l	< 0,02	0,10	EN ISO 15913-F20
Dicamba		µg/l	< 0,05	0,10	EN ISO 15913-F20
<i>Insektizide</i>					
Aldrin		µg/l	--	0,030	
Dieldrin		µg/l	--	0,030	
Heptachlor		µg/l	--	0,030	
Heptachlorepoxyd		µg/l	--	0,030	
Summe der Pflanzenschutzmittel		µg/l	0	0,50	Summe der nachgewiesenen

TVO Anlage 2.2

Chemische Parameter, deren Konzentration im Verteilungsnetz einschließlich der Trinkwasserinstallation ansteigen kann

Parameter	Symbol	Einheit	Messwert	Grenzwert	Analysenmethode
Antimon	Sb	mg/l	< 0,0001	0,0050	DIN EN ISO 17294
Arsen	As	mg/l	0,0041	0,010	DIN EN ISO 17294
Blei	Pb	mg/l	< 0,0002	0,025/0,010 ²⁾	DIN EN ISO 17294
Cadmium	Cd	mg/l	< 0,0001	0,0030	DIN EN ISO 17294
Kupfer	Cu	mg/l	0,002	2,0	DIN EN ISO 17294
Nickel	Ni	mg/l	0,0001	0,020	DIN EN ISO 17294
Nitrit	NO ₂ ⁻	mg/l	< 0,01	0,50	EN 26 777-D10
Trichlormethan		µg/l	--		EN ISO 10301-F4 (HS)
Bromdichlormethan		µg/l	--		EN ISO 10301-F4 (HS)
Dibromchlormethan		µg/l	--		EN ISO 10301-F4 (HS)
Tribrommethan		µg/l	--		EN ISO 10301-F4 (HS)
Summe Trihalogenmethane		µg/l	--	50 / 10 ³⁾	Summe der nachgewiesenen
Benzo(b)fluoranthen		µg/l	< 0,02		GC/MS
Benzo(k)fluoranthen		µg/l	< 0,02		GC/MS
Indeno(123cd)pyren		µg/l	< 0,02		GC/MS
Benzo(ghi)perylene		µg/l	< 0,02		GC/MS
Summe der 4 PAK		µg/l	0	0,10	Summe der nachgewiesenen
Benzo(a)pyren		µg/l	< 0,002	0,010	GC/MS

²⁾ Für Blei gilt folgende Übergangsregelung: bis 30.11.2013: 0,025 mg/l, ab 1.12.2013: 0,010 mg/l

³⁾ 50 µg/l beim Verbraucher, 10 µg/l am Wasserwerk

Indikatorparameter (TVO Anlage 3.1)

Parameter	Symbol	Einheit	Messwert	Grenzwert	Analysenmethode
Geruchsschwellenwert bei 23 °C			0	3 ⁴⁾	DEV B1/2
Geschmack			frisch	annehmbar	EN 1622
Leitfähigkeit (bei 25°C)		µS/cm	718	2790	DIN EN 27 888-C8
pH-Wert			7,88	> 6,5 - ≤ 9,5	DIN EN ISO 10523
Calcitlösekapazität	CaCO ₃	mg/l	-15,12 (abscheidend)	5/10 ⁵⁾	DIN 38 404-C10-3
TOC	C	mg/l	--		EN 1484-H3
Permanganat-Index	O	mg/l	< 0,5	5,0	EN ISO 8467-H5
spektr. Absorptionskoeff. 436nm		l/m	< 0,1	0,5	DIN EN ISO 7887-C1
Trübung		NTU	0,41	1,0 ⁷⁾	EN ISO 7027-C2
Chlorid	Cl ⁻	mg/l	80	250	EN ISO 10304-1-D20
Sulfat	SO ₄ ²⁻	mg/l	30	250	EN ISO 10304-1-D20
Aluminium	Al	mg/l	0,0062	0,200	DIN EN ISO 17294
Ammonium	NH ₄ ⁺	mg/l	< 0,02	0,50	DIN 38 406-E5
Natrium	Na	mg/l	56	200	EN ISO 11885-E22
Eisen	Fe	mg/l	< 0,01	0,200	DIN EN ISO 17294
Mangan	Mn	mg/l	< 0,001	0,050	DIN EN ISO 17294

⁴⁾ Chlorgeruch bleibt unberücksichtigt

⁵⁾ der Grenzwert 5mg/l gilt nur am Ausgang des Wasserwerks, die Anforderung gilt als erfüllt, wenn der pH-Wert >7,7 am Wasserwerksausgang

⁶⁾ ohne anormale Veränderung

⁷⁾ am Ausgang Wasserwerk

Weitere Parameter

Parameter	Symbol	Einheit	Messwert	Grenzwert	Analysenmethode
Wassertemperatur		°C	15,3		bei der Probenahme
Calcium	Ca	mg/l	52		EN ISO 11885-E22
Magnesium	Mg	mg/l	20,4		EN ISO 11885-E22
Härte		mmol/l	2,14		ICP (Ca+Mg)
Härtebereich			mittelhart		Waschmittelgesetz
Säurekapazität	KS _{4,3}	mmol/l	4,42		DIN 38 409-H7
Sauerstoff	O ₂	mg/l	9,3		EN 25 814-G22

Beurteilung

Das Wasser entspricht bakteriologisch und chemisch den Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Der Urangehalt liegt ebenfalls unter dem neuen Grenzwert.

Es handelt sich um mittelhartes Wasser mit den Hauptmineralien Natrium, Calcium, Chlorid und Hydrogencarbonat. Mit einer Härte von 2,14 mmol/l wird das Wasser nach dem Waschmittelgesetz in den Härtebereich mittelhart eingestuft.



Sabine Funke (Laborleitung)

Öffentliche Institutionen

Bayerischer Bauern-Verband



Bildungsveranstaltung der Landfrauen zum Thema:

„Wie Großmutter kurierte – bewährte Hausmittel und Heilpflanzen gegen Alltagsbeschwerden und zur Vorbeugung“

am Fr., 18.01.2013 um 14.00 Uhr im Gasthaus „Dorn“ in Großenbuch

Natur ist wieder "in", Rezepte alter Hausmittel sind sehr gefragt. Überliefertes Erfahrungswissen wird neu interpretiert:

- Medizin aus dem Garten - was hat sich bewährt?
- Was ist bei der Anwendung von Heilpflanzen und Hausmitteln zu beachten?

Referentin ist Markusine Guthjahr, Landfrauenberaterin, Königstein

Teilnehmergebühr p.P. € 1,00

Veranstaltungen des Bildungswerkes des Bayerischen Bauernverbandes sind grundsätzlich für jedermann zugänglich. Auch Nichtlandwirte und Privatpersonen sind herzlich willkommen!

Evangelische Kinderkrippe Neunkirchen

Tag der Offenen Tür in der Evangelischen Kinderkrippe

Am **Samstag, den 26.01.2013** findet in der Evangelischen Kinderkrippe Neunkirchen ein Tag der Offenen Tür statt. Von **13:00 bis 18:00 Uhr** können Eltern, junge Familien wie alle Interessierten die Einrichtung besichtigen und sich über die pädagogische Arbeit informieren. Dazu finden um 13.30 Uhr, 14:30 Uhr, 15:30 Uhr und 16:30 Uhr Informationsrunden in Kleingruppen statt. Bei Kaffee und Kuchen haben Eltern des weiteren die Möglichkeit, das Team der Kinderkrippe kennen zu lernen. Kinder können beim Spielen die Krippe erfahren.

Zu diesem Nachmittag laden wir Sie herzlich ein!

Vormerkungen und Anmeldungen für einen Krippenplatz können jederzeit erfolgen und sind selbstverständlich auch an diesem Tag möglich.

Evangelische Kinderkrippe, Von-Hirschberg-Str. 6, 91077 Neunkirchen am Brand, 09134 708516.



Neuanmeldungen für das Kinderkrippenjahr 2013/2014

Die kath. Kinderkrippe „Zum Guten Hirten“ lädt alle interessierten Eltern

am Dienstag den 29. Januar 2013

Mittwoch den 30. Januar 2013

und Donnerstag den 31. Januar 2013

zwischen 13:00 Uhr und 16:00 Uhr

zu Informationsgesprächen in die Einrichtung ein.

Nach terminlicher Vereinbarung können sich alle Eltern in einem persönlichen Gespräch über die pädagogische Arbeit, die Räumlichkeiten, das Personal sowie die Buchungsmodalitäten, die Kosten und die Eingewöhnung in die Kinderkrippe informieren.

Bitte melden Sie sich bei Interesse um einen Termin zu **vereinbaren**.

Kath. Kinderkrippe „Zum Guten Hirten“

Von-Pechmann-Straße 7, Tel: 09134 / 706630

E-Mail: zum-guten-hirten.neunkirchen@kita.erzbistum-bamberg.de

www.kinderkrippe-neunkirchen.de

Anmeldungen werden von uns jederzeit entgegen genommen!

M. Schmitt (Leiterin)
und das Kinderkrippenteam



Katholischer Kindergarten St. Elisabeth:

Anmeldung für das Kindergartenjahr 2013/2014

Informationsnachmittag

am **Samstag, den 19.01.2013 - Beginn: 15.00 Uhr**

Natürlich sind dazu besonders alle zukünftigen Kindergartenkinder mit ihren Familien eingeladen.

Die Anmeldungen finden vom 28.01. bis 30.01.2013 jeweils von 14:00 - 16:00 Uhr statt.

Wir freuen uns auf ihren Besuch bei uns!

Katholischer Kindergarten St. Elisabeth

Leitung: A. Wölfel

Anton v. Rotenhan-Str.1, 91077 Neunkirchen am Brand

Tel. 09134/5022

katholischer.kindergarten.elisabeth@gmx.de

www.kindergarten-neunkirchen-am-brand.de

Pack mer's gGmbH

Dekoratives aus Holz, Porzellan, Wachs und Keramik

bei Pack mer's am **Samstag, den 5. Januar von 9.00 bis 13.00 Uhr.**

Zu Beginn des neuen Jahres bietet Pack mer's seinen Kunden gleich etwas Besonderes.

Wir haben wunderschöne Einzelstücke aus verschiedenen Materialien, z.B. Wachsbilder, Holzstatuen, Kreuze, Keramikschüsseln oder Heiligenfiguren.

Wir weisen darauf hin, dass Anlieferungen von Ware außerhalb unserer Geschäftszeiten nicht möglich sind.

Das Pack mer's Team freut sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Täglich Montag bis Freitag durchgehend von 8.00 - 18.00 Uhr.

Jeder 1. Samstag im Monat von 9.00 bis 13.00 Uhr

Pack mer's gGmbH

Bayreuther Straße 1; 91301 Forchheim

Tel.: 09191-97760; FAX 09191-977629

Email: packmers@t-online.de



Gesellschaftsjagden sorgfältig planen!

In den beiden letzten Wochen haben sich mehrere schwere Jagdunfälle in Bayern ereignet, davon einer mit tödlichem Ausgang. Die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft weist aus diesem Anlass darauf hin, dass vor allem bei Gesellschaftsjagden auf die Einhaltung verbindlicher Sicherheitsvorschriften geachtet werden muss. LBG-Versicherte können ein Merkblatt mit Hinweisen zur Planung, Durchführung und zur Ansprache des Jagdleiters bei der Niederwild- und Schalenwildjagd bei ihrer zuständigen Berufsgenossenschaft anfordern.

Vorsicht Rutschgefahr!

LBG Franken und Oberbayern rät: Besorgen Sie rechtzeitig vor dem Wintereinbruch Streugut, Räumgerät und Schuhspikes

Eis und Schnee machen jetzt Wege zu Rutschbahnen. Um Sturzunfälle zu vermeiden, rät die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) Franken und Oberbayern: Halten Sie Ihre Wege und Betriebsstätten schnee- und eisfrei, füllen Sie Ihren Vorrat an Streugut regelmäßig auf und bewahren Sie ihn zusammen mit Ihren Räumgeräten und Schuhspikes stets griffbereit im Eingangsbereich Ihres Wohnhauses auf, so dass Sie nicht erst über rutschige Flächen laufen müssen, um überhaupt zu ihrem Schneeschieber zu gelangen.

Was tun, wenn es wirklich glatt draußen ist ...

planvoll und rechtzeitig vorgehen

Überlegen Sie, welche Wege auf Ihrem Hof wann und wie häufig benutzt werden, welche Wege zuerst schneefrei sein müssen und wer sie benutzen soll. Auf landwirtschaftlichen Anwesen müssen die benutzten Betriebswege und Hofflächen vor Arbeitsbeginn geräumt und gestreut werden – vor allem auch die Milchsammelstelle!

Verwenden Sie geeignetes Streumaterial, beispielsweise Splitt. Vergessen Sie nicht das Nachstreuen bei Tauwetter. Die Verwendung von Streusalz ist nur dann sinnvoll, wenn Sie nach dem Antauen erneut räumen, damit der Matsch nicht wieder anfriert. Räumen Sie den Schnee auf den Betriebswegen jedes Mal vollständig weg! Vermeiden Sie das Festfahren, denn hier entstehen später Eisplatten! Bedenken Sie auch, dass ausgebrachtes Streumaterial häufig auf glatten und vereisten Wegen beiseite gefahren wird, schlecht haftet oder bei Tauwetter im Untergrund versinkt.

Bewusst gehen – Unfälle vermeiden

Gehen Sie bei einer Gefahr von glattem oder rutschigem Untergrund bewusst und passen Sie ihr Gehtempo den Witterungs- und Bodenverhältnissen an. Feste Schuhe mit einer rutschfesten Profilsohle sind die „halbe Miete“. Wichtig ist, dass Sie einen sicheren Halt darin haben. Im Fachhandel gibt es Spikes, die Sie bei Bedarf an die Sohlen schnallen können. Inzwischen sind auch Schuhe mit integrierten Spikes auf dem Markt. Informieren Sie sich, welche Lösung für Sie die Passende ist!

Ein Wort zu verschneiten Dachflächen

Eine große Gefahr birgt das Räumen von Dachflächen. Betreten Sie schneebedeckte Dächer, wenn es überhaupt sein muss, keinesfalls ungesichert! Es besteht immer die Gefahr des Einstürzens oder des Abrutschens. Holen Sie sich lieber professionelle Hilfe oder arbeiten Sie von einem Hubarbeitskorb aus.

LSV-Träger Franken und Oberbayern
Öffentlichkeitsarbeit

Gebrochene Bäume sicher fällen

Mit Fortschreiten des Winters steigt die Gefahr des Schneeeintrags in den Waldbeständen. Bedingt durch die großen Mengen nassen Schnees brechen Bäume unter der Last ab oder entwurzeln. Sobald es die Witterung zulässt, müssen diese Bäume aufgearbeitet werden. Eine gefährliche Arbeit, die unbedingt in die Hände von Profis gehört! Besonders an- oder abgebrochene Wipfelstücke, die sich im Kronenraum verfangen haben und dort hängen geblieben sind, darf man nicht aus den Augen verlieren. Solche Baumspitzen können jederzeit herunterfallen und so Menschen bei der Arbeit verletzen. „Kontrollieren Sie deshalb jetzt den Kronenraum ihres Waldes besonders gründlich, planen Sie das Fällen dieser abgebrochenen Bäume sorgfältig und holen Sie sich gegebenenfalls Unterstützung bei einem Fachmann“, rät die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) Franken und Oberbayern betroffenen Waldbesitzern.

Waldbauernvereinigungen, Forstbetriebsgemeinschaften oder Lohnunternehmer helfen beispielsweise gerne weiter. Solche Fachkräfte erledigen diese Arbeit schnell und weitgehend gefahrlos. Das geringste Unfallrisiko birgt die Arbeit mit einem Harvester.

Nur wer genug Sachverstand und die passende Ausrüstung für diese gefährvolle Arbeit hat und wer sich auch gesundheitlich dazu in der Lage sieht kann die notwendigen Arbeiten selbst ausführen. Für diesen Personenkreis hat die LBG einige Tipps zusammengestellt:

- Arbeiten Sie nie alleine und nie unter hängen gebliebenen Wipfelstücken.
- Sinnvoll und weitgehend sicher ist es, wenn Sie vor dem Fällen die hängen gebliebenen Wipfelstücke durch eine Seilwinde oder einen Seilzug abziehen und zu Boden bringen.
- Wenn die Verbindung zwischen dem Stamm und der geknickten Krone noch stark ist, müssen die Bäume im 90-Grad-Winkel gefällt werden.
- Bedenken Sie, dass sich wipfellose Bäume schlecht umkeilen lassen, da der Schwerpunkt wegen der fehlenden Kronenlast deutlich tiefer liegt. Hier gilt: Bruchleiste belassen und sie vor dem Fällschnitt im Mittelbereich durch einen Herzschnitt zu verkleinern. Verwenden Sie dabei mehrere Keile und Nachsetzkeile. Dass Fällen wird wesentlich sicherer, wenn sie sich eines Seilzuges oder einer Seilwinde bedienen.
- Ein weiteres Problem ist, dass wipfellose Bäume nach dem Fällen häufig zurück schnellen. Legen Sie deshalb die Rückwinde sorgfältig fest, und sorgen Sie dafür, dass sie frei von Stolperstellen ist, so dass Sie unmittelbar nach dem Fällschnitt zurücktreten können. Fällen Sie wipfellose Bäume nach Möglichkeit auch nicht über Stämmen oder über andere Hindernisse.

Durch Schneedruck gebogene Bäume platzen beim Fällen mitunter auf und gefährden den Motorsägenführer. Die gründliche Beurteilung der Druck- und Zugverhältnisse am noch stehenden Stamm ist deshalb unerlässlich. Wählen Sie immer die sicherste Fällmethode und sorgen Sie auch hier dafür, dass der Motorsägenführer schnell zurückweichen kann.

**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Bamberg**
mit Landwirtschaftsschule



„Pflanzenbauabende 2013“

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg lädt alle interessierten Landwirte herzlich ein zu den Fachtagungen im Pflanzenbau im Landkreis Forchheim

Montag, 21.01.2013 in Igensdorf, Gasthaus Goldener Stern

Donnerstag, 24.01.2013 in Trailsdorf, Gasthaus Schwarzmann

Dienstag, 29.01.2013 in Kanndorf, Golfclub Fränkische Schweiz

Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr

Weitere Informationen und das jeweilige Tagungsprogramm finden Sie im Internet unter: www.aelf-ba.bayern.de oder Tel. 0951/8687-0.



Forchheim informiert

**Öffnungszeiten Schulmaterialladen „GRÜNSTIFT“
Januar- Juli 2013**

Der Schulmaterialladen des Caritasverbandes Forchheim in der Pfarrei St. Anna, Untere Kellerstraße 52, 91301 Forchheim (Info: Tel. 09191 7072-24) hat folgende Öffnungszeiten:

freitags von 14:00 bis 16:00 Uhr

**18.01., 22.02., 15.03.,
19.04., 17.05., 14.06., 12.07.**

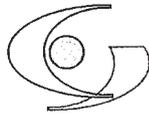
mittwochs von 09:00 –11:00 Uhr

**09.01., 06.02., 06.03.,
10.04., 08.05., 05.06., 03.07.**

Der Schulmaterialladen steht Familien der Stadt und des Landkreises Forchheim mit einer speziellen Einkaufskarte offen, die nach einer Einkommensprüfung beim Caritasverband Forchheim erhältlich ist.

Christian-Ernst-Gymnasium

Musisches Gymnasium • Studienseminar



Informationsabend

Am Christian-Ernst-Gymnasium, Langemarckplatz 2 in Erlangen, findet am Dienstag, 29. Januar 2013, um 19:00 Uhr eine Informationsveranstaltung über die Ausbildungsmöglichkeiten des musischen Gymnasiums statt.

Zur Eigenart des Gymnasiums gehört die musisch-kreative Ausrichtung, die sich durch besondere Leistungen im Instrumentalunterricht, Chor, Orchester und Schultheater auszeichnet. Obwohl der Schwerpunkt der Schule im musischen Bereich liegt, zu dem neben den Fächern Musik und Kunst auch Deutsch gehört, werden Mathematik, Naturwissenschaften und die Fremdsprachen ebenso intensiv wie in anderen gymnasialen Ausbildungsrichtungen unterrichtet (Englisch ab der 5. Jahrgangsstufe, Latein ab der 6. Jahrgangsstufe, auf Wunsch Italienisch als spät beginnende Fremdsprache ab der 10. Jahrgangsstufe anstelle von Latein oder Englisch). Auch den neuen Anforderungen einer veränderten Gesellschaft wird in zahlreichen Angeboten und Schwerpunkten Rechnung getragen (Informatik, Multimedia-Kurse, Sport, neue Unterrichtsmethoden usw.). Ein lebendiger Schüleraustausch und Partnerschaften mit Schulen in den USA, in Polen und in Italien runden das Profil der Schule ab. Das Christian-Ernst-Gymnasium bietet auch eine Ganztagsbetreuung an. Qualifizierte Fachkräfte stehen hierbei für die Hausaufgabenbetreuung und für die Freizeitgestaltung zur Verfügung. Eine Mittagsverpflegung ist ebenso möglich.

Zu der Informationsveranstaltung sind alle Eltern eingeladen, deren Kinder eine weiterführende Schule in Erlangen besuchen wollen. Während die Eltern am ca. 45-minütigen Einführungsvortrag teilnehmen, ist für die anwesenden Kinder eine Führung durch verschiedene Stationen des Schulhauses vorgesehen. Daran anschließend können Eltern und Kinder gemeinsam Einblicke in das Unterrichtsangebot und in die Besonderheiten des Gymnasiums gewinnen. An diesem Abend geben die anwesenden LehrerInnen gerne Auskunft. Die InstrumentallehrerInnen werden ihre Instrumente vorstellen. Eine individuelle Musik- und Instrumentalberatung findet am Montag, 04. Februar 2013, von 14.30-18.00 Uhr statt (keine spezielle Terminvereinbarung notwendig).

SchülerInnen aus der Umgebung, für die das Christian-Ernst-Gymnasium das nächstgelegene musische Gymnasium ist, haben Anspruch auf kostenfreien Schulweg. Die Busse fahren jeweils bis zur Schule. Schulleitung und Sekretariat stehen

gerne für Auskünfte unter Tel. 09131-533030, Fax 09131-5330311 bzw. per E-Mail unter sekretariat@ceg-er.de zur Verfügung. Unsere Homepage ist unter www.ceg-erlangen.de aufrufbar.

Mit freundlichen Grüßen
gez. **G. Wolf, Schulleiter**



**Berufliches
Schulzentrum
Forchheim**

Staatliche Berufsfachschule für Kinderpflege Forchheim
Fritz-Hoffmann-Str. 3, 91301 Forchheim
Tel. 09191/7074-19 – eMail: Schulleitung@bszfo.de

**Informationsabend der Berufsfachschule für
Kinderpflege Forchheim**

zum Eintritt in die 10. Jahrgangsstufe für das Schuljahr
2013/2014

Die Berufsfachschule für Kinderpflege Forchheim lädt Schüler und Eltern ein zu einem Informationsabend

**am Mittwoch, den 23. Januar 2013 um 19.00 Uhr
in der Aula des Beruflichen Schulzentrums Forchheim.**

Thema des Abends:

Ausbildung zum/zur Staatl. geprüften Kinderpfleger/in

- Aufnahme- und Anmeldeverfahren
- Inhalte der Ausbildung einschließlich Praktikum
- Berufsabschlüsse
- Berufliche Möglichkeiten nach dem Ende der Ausbildung

Anmeldungen werden auch in der Informationsveranstaltung entgegengenommen.

**i. V. U. Illini, Studiendirektorin
weitere stellver. Schulleiterin**



**Kirchen
Nachrichten**

Katholische
Pfarrgemeinde St. Michael
Neunkirchen

Gottesdienste in der
Pfarrei St. Michael



Pfarrkirche Neunkirchen a. Br.

Sonntag	8.30 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	10.00 Uhr	Messfeier als Pfarrgottesdienst f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrei
	10.15 Uhr	Messfeier in Rödlas
	17.00 Uhr	Vespergottesdienst, Andacht oder Totengedenken
	18.00 Uhr	Messfeier in St. Michael
Montag	19.00 Uhr	Messfeier
Dienstag	8.00 Uhr	Messfeier
Mittwoch	19.00 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	16.00 Uhr	Schülergottesdienst 3. o. 4. Klasse
Donnerstag	8.30 Uhr	Messfeier für Hausfrauen und Rentner
Freitag	8.00 Uhr	Laudes und Messfeier
Samstag	16.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	1. Messfeier zum Sonntag

Die Gottesdienste am Dienstag und am Freitag um 8.00 Uhr sind in der Augustinuskapelle!

Besondere Gottesdienste etc.:

- Mi., 02.01. 19.00 AM m. Segnungen zum Dreikönigsfest, Aug.Kap.
Do., 03.01. 19.00 Herz-Jesu-Statio; Anbetung – Gebet um geistliche Berufe – Komplet
Fr., 04.01. 09.00 Euchar. Anbetung, Aug.Kap.
10.00 Aussendung d. Sternsinger, St. Michael
Mi., 09.01. 16.00 GemeinschaftsGD m. d. Kommunionkindern
19.00 Abendmesse i. Großenbuch entfällt
Do., 10.01. 15.00 Evang. Andacht in der Sozialstation der Tagespflege
Fr., 11.01. 19.00 Taizé-Gebet, Aug.Kap.
So., 13.01. 08.30 Wortgottesfeier, Großenbuch
Di., 15.01. 18.00 **Fatimarosenkranz**

Neujahr – 1. Januar 2013:

- 10.00 Neujahrsmesse m. 143. Gründungsfest d. FFW i. St. Michael
10.00 Neujahrsmesse, Großenbuch
10.00 Neujahrsmesse, Altenheim
10.15 Neujahrsmesse, Rödlas
18.00 AM, St. Michael

Dreikönig – 6. Januar 2013:

- 08.30 Sonntagsmesse m. Aussendung d. Sternsinger, Großenbuch
09.00 Sonntagsmesse m. Aussendung d. Sternsinger, Rosenbach
09.30 Wortgottesfeier m. Aussendung d. Sternsinger, Honings
10.00 Pfarrgottesdienst, St. Michael
10.15 Sonntagsmesse m. Aussendung d. Sternsinger, Rödlas
18.00 Abendmesse, St. Michael

Taufe:

- Mi., 09.01. 20.00 Taufgespräch im Pfarrhaus
So., 13.01. 15.00 Taufgottesdienst

Messfeiern im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth:

- Di., 01.01. 10.00 Neujahrsmesse
Sa., 05.01. 15.30 Wortgottesfeier m. Sternsinger
Di., 08.01. 15.30 Evang. Predigtgottesdienst
Sa., 12.01. 15.30 Messfeier
Di., 15.01. 15.30 Wortgottesfeier

Termine:

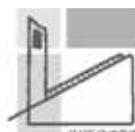
- Mi., 09.01. 20.00 Glaubensseminar: „Der Jordan“ – Taufe Jesu im Jordan; Johannes der Täufer mit Abt Dr. Beda Maria Sonnenberg im Raum Augustinus des PGH

ÖKUMENE-NACHRICHTEN



- Fr., 11.1. 19.00 Taizé - Andacht rk.-Augustinuskapelle
Mo., 14.1. 20.00 Vorbereitung Kinderbibeltage (1) rk. Pfarrgemeindehaus
Do., 17.1. 20.00 Ökumenische Bibelgespräche GH

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neunkirchen am Brand



Die Christuskirche in der Von-Hirschberg-Str. 8 ist täglich bis 18 Uhr geöffnet.

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten:

- Di., 1.1. 11.30 Neujahr mit anschließendem Frührschoppen Pfr. Axel Bertholdt
So., 6.1. 10.00 Epiphantias, Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Ulrich Hardt

- Di., 8.1. 15.30 Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth Pfr. Axel Bertholdt
Do., 10.1. 15.00 Evang. Andacht in der Tagespflege der Caritas-Sozialstation Pfr. Axel Bertholdt
☉ So., 13.1. 10.00 1. Sonntag nach Epiphantias Pfr. Axel Bertholdt
☉ So., 20.1. 10.00 2. Sonntag nach Epiphantias Pfrin. Anke Bertholdt und Team
Familiengottesdienst

☉ An diesem Sonntag findet parallel zum Hauptgottesdienst ein Kindergottesdienst statt. Er beginnt um 10.00 Uhr im Kindergottesdienst-raum der Christuskirche

☉ An diesem Sonntag findet nach dem Gottesdienst ein Kirchcafé statt
☛ Krax, der Rabe in der Christuskirche, lädt ein zum Kleinkindergottesdienst um 11.15 Uhr für Kinder mit Eltern.

TERMINE Was, wann, wo?

(GH – Gemeindehaus)

- Di., 8.1. 16.30 Vorstand Miteinander-Füreinander GH
Mi., 9.1. 14.30 **Seniorenkreis:** Gedanken zur Jahreslosung mit Pfr. Axel Bertholdt: Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. Hebr. 13,14
19.45 Kantorei-Probe GH
Do., 10.1. 19.30 Literaturkreis GH
17.00 Trägerverein: Neujahrsempfang für die Mitarbeiter GH
Sa., 12.1. 14.00 Freundeskreis Behinderter GH
So., 13.1. 11.00 Klausurtag des Kirchenvorstands Ort noch offen
Di., 15.1. 19.30 Elternabend Konfirmation 2013 GH
Mi., 16.1. 20.00 Info-Elternabend im Kindergarten Evang Kindergarten



Freie Christengemeinde Neunkirchen am Brand

Gemeinschaft mit Gott und mit Menschen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten ein

Sonntag, 30. Dezember - 10.00 Uhr

Dankgottesdienst

Sonntag, 6. Januar 10.00 Uhr

Sonntag, 13. Januar 10.00 Uhr

Unsere Gottesdienste finden bei der Fa. KWS, Zu den Heuwiesen 3, Neunkirchen statt:

Kinderprogramm: Parallel zum Erwachsenenprogramm mit Singen, Tanzen und Kleingruppen zum Mitmachen Altersgruppen: 3-6 Jahre und 7-11 Jahre (letzter Sonntag im Monat kein Kinderprogramm)

Mehr Infos zu diesen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite: www.lebenshaus.net - Tel.: 09134 707106



Vereins-Nachrichten



Kolpingfamilie St. Josef Neunkirchen a. Brand e.V.



Die Kolpingjugend kümmert sich um Ihre alten Christbäume!!!

Wir, die Kolpingjugend Neunkirchen, möchten auch dieses Jahr wieder unsere beliebte und traditionelle **Christbaumaktion** durchführen.

Wir wollen nicht den Eindruck erwecken, wir würden uns ein Ende dieser wunderbaren und besinnlichen Weihnachtszeit herbeiwünschen, aber wir möchten schon jetzt verkünden, dass wir am **Samstag, den 12. Januar 2013**, gerne Ihre alten und entschmückten Christbäume gegen eine Spende ab 3,00 Euro abholen und entsorgen würden.

Nachdem wir durch den Erlös unserer erfolgreichen Nikolausaktion die Weihnachtstrucker-Aktion von den Johannitern, Lidl und ATU heuer mit mehr als 60 Paketen unterstützen konnten, wollen wir auch die Einnahmen aus der Christbaumaktion einem wohltätigen Zwecke zuführen.

Alles, was Sie tun müssen um an der Christbaumaktion teilzunehmen, ist sich bis spätestens 10. Januar bei der Kolpingjugend Neunkirchen anzumelden. Um uns etwas zu entlasten, bitten wir Sie, dies wenn möglich per Email zu tun. Nennen Sie uns bitte Ihre Adresse und die Anzahl der Bäume. Unsere neue Adresse lautet: christbaum@kolpingjugend-neunkirchen.de

Sollte Ihnen die elektronische Anmeldung nicht möglich sein, so melden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich bei Andreas Ziel an, Alte Dormitzer Str. 17, Tel. 09134/7871.

Die Bäume sind dann bitte am 12. Januar ab 8.00 Uhr morgens entschmückt und mit der Spende in einem Umschlag versehen deutlich vor dem Haus zu platzieren. Wir werden sie dann im Laufe des Vormittags abholen.

Wir bitten Sie, auch Nachbarn, Freunde und Verwandte über unsere Christbaumaktion zu informieren.

Die Kolpingjugend wünscht ein gutes neues Jahr 2013!

Treu Kolping

PS: Schauen Sie doch mal auf unsere Homepage:
www.Kolpingjugend-Neunkirchen.de



**BRIEFTAUBENVEREIN
"ADLERFLUG"
NEUNKIRCHEN AM BRAND**



Einladung

Am **Freitag, dem 11. Januar 2013** findet im Gasthaus Bürgerstuben um 20 Uhr unsere **Jahreshauptversammlung** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2012
3. Kassenbericht
4. Jahresbericht des 1. Vorstands
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Vorschau auf das Jahr 2013
7. Wünsche und Anträge

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Vorstandschaft

Der Brieftaubenverein 05633 Adlerflug Neunkirchen am Brand wünscht allen Mitgliedern und allen Freunden und Gönnern ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2013.

**Ebersbacher
Dorfsgemeinschaft e.V.**



Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung der Ebersbacher Dorfgemeinschaft e.V. findet

am Dienstag, den 15.01.2013

um 19.30Uhr im Gemeinschaftshaus Ebersbach

statt.

Hierzu gibt es folgende Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorstand
3. Kassenbericht
4. Dorfplatz / Kaufangebot altes Feuerwehrhaus
5. Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich der Vereinsausschuss der Ebersbacher Dorfgemeinschaft e.V.

Wir wünschen unseren Mitgliedern, allen Ebersbachern sowie allen Bürgerinnen und Bürgern ein erfolgreiches, sorgenfreies und gesundes Jahr 2013!



**WANDERFREUNDE
NEUNKIRCHEN e.V.**



Die Wanderfreunde Neunkirchen beteiligen sich im **Januar 2013** an folgenden Wanderungen:

- 05./06. Allersberg
19./20. Büchenbach / Roth
26./27. Lisberg

1. Vorstand Heinz Reiser, Tel.: 09126 288729 oder
2. Vorstand Werner Markoff, Tel.: 09134 7199 oder
Schriftführer Roland Dörrfuß, Tel.: 09134 5532 oder
Kassier Gerhard Schmidt, Tel.: 09134 995900

Die Vorstandschaft

 **Freiwillige Feuerwehr Rödla**

Die Freiwillige Feuerwehr Rödla lädt alle Mitglieder recht herzlich zur **Jahreshauptversammlung am Freitag, den 25.01.2013**, im Feuerwehrhaus Rödla ein. Beginn 20:00 Uhr.

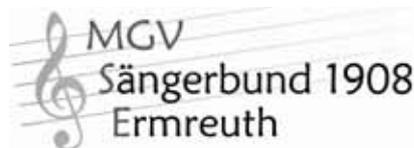
Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Kommandanten
3. Kassenbericht des Kassenwarts
4. Entlastung des Vorstandes
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Sollte die Hauptversammlung zu dem oben genannten Termin nicht beschlussfähig sein, so laden wir hiermit vorsorglich zu einem zweiten Termin am 25.01.2013 um 20:15 Uhr, ebenfalls im Feuerwehrhaus Rödla ein.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Ihren Familien ein gesundes neues Jahr 2013.

**Sebastian Vollath, 1.Vorstand
Manfred Siebenhaar, 1. Kommandant**



Einladung

Am **Samstag, den 12. Januar 2013** findet um 19:30 Uhr unsere **Jahreshauptversammlung** im Vereinslokal Werner Ederer statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gemeinsames Essen
3. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2012
4. Rückblick auf das Jahr 2012
5. Kassenbericht für das Jahr 2012
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Vorschau auf das Vereinsjahr 2013
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Bitte zeigen Sie die Verbundenheit zum Verein durch Ihr Erscheinen.

Die Vorstandschaft

Der MGV Sängerbund 1908 wünscht allen Mitgliedern und allen Freunden ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2013.



Kontrollieren Sie die Gewinn-Nummern...

...im Eingang der offenen Christuskirche oder auf der Website der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Neunkirchen am Brand

(www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de).

Letzte Gelegenheit, die Gewinne abzuholen, ist am Samstag, dem 10. Januar 2013, von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Von-Hirschberg-Str. 8.

Oder fragen Sie nach einem Sondertermin unter Tel. 09134-9180

Vielen Dank an alle Helfer, Spender und Käufer!!!

Neunkirchner Adventskalender 2012

Verkauf zugunsten des Orgelprojekts im „Verein zum Bau der Evangelischen Kirche in Neunkirchen am Brand e.V.“.



Büchereien

Marktbücherei St. Michael

Neu in unserer Bücherei:

Erstlesebücher (alle bei Antolin gelistet):

Alexandre Dumas	Die drei Musketiere
Manfred Mai, Franziska Harvey	Ein Bruder für Anna
	Freche Ponygeschichten für Erstleser
Christina Koenig	Beste Freunde sind unschlagbar – Mutgeschichten
Iris Tritsch, Miriam Cordes	Das Hexenrennen
Maja von Vogel, Dorothea Ackroyd	Das kleine Einhorn in der Höhle des Drachen
Petra Bartoli y Eckert	Das verschwundene Geschenk
Daisy Meadows	Dana Diamant (Zauberfeen Bd. 28)
Kindersachbücher:	
Wieso?Weshalb?Warum?	Fahrzeuge auf dem Bauernhof
Frag doch mal...	Dinosaurier
Bernd Schuh	Wasser – Der wichtigste Rohstoff der Erde
Rudolf Herfurtner, Anette Bley	Die Entführung aus dem Serail (mit CD)
Birgit Kaufmann	Knete, Salzteig, Ton und Gips (Die freche Bastelmaus)
Susanne Wicke	Allerlei Sachen aus Papier (Die freche Bastelmaus)
Wolfgang Korn	Das alte Ägypten – Geheimnisvolles Land am Nil
Stefan Rousseau, Alexandre Messager	Asien – für Kinder erzählt



Romane:

Klaus-Peter Wolf	Ostfriesen Angst (Kriminalroman)
Jutta Profijt	Kühlfach – Betreten Verboten! (4. Band über den Kühlhaus-Geist in der Rechtsmedizin)
Brigitte Pons	Ich bin ein Mörder (Ein Frankfurt-Krimi)
Viveca Sten	Tödlicher Mittsommer (Krimi aus dem schwedischen Schären-Garten)
Jennifer Donnelly	Die Wildrose (Liebe am Kilimandscharo)
Martin Walser	Das dreizehnte Kapitel (Ein Mann und eine Frau gehen ein Briefabenteuer ein)
Ellen Sussmann	An einem Tag in Paris (Begegnungen)
Nicole C. Vosseler	Jenseits des Nils (Historischer Roman)

Am 1. Januar bleibt die Bücherei geschlossen. Ansonsten haben wir während der Weihnachtsferien für Sie geöffnet und freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir wünschen unseren Lesern ein gutes neues Jahr.

Das Büchereiteam

Evang. öffentliche Bücherei Ermreuth



Öffnungszeiten: Donnerstag 15-18 Uhr
Sonntag 10-11.30 Uhr

Feuilleton

Synagoge und Jüdisches Museum Ermreuth



Neue Öffnungszeiten der Synagoge Ermreuth

März-November, jeweils Sonntag 14-17 Uhr
Dezember-Februar geschlossen

Während der Öffnungsmonate findet jeweils am ersten Sonntag im Monat um 15 Uhr eine von Fr. Dr. Rajaa Nadler geleitete Führung durch Synagoge und Dauerausstellung statt.

Führungen sind darüber hinaus jederzeit nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Mehr über uns können Sie unter:

<http://www.neunkirchen-am-brand.de/museen/synagoge/> erfahren.



Öffnungszeiten:

Sonntag:
15 - 17 Uhr

Führungen nach
tel. Vereinbarung
unter 09134/908042
oder 09134/1837

Der Anschlag

Öffnungszeiten der Rathäuser:

Die Rathäuser im Klosterhof 2 und Innerer Markt 1 in Neunkirchen am Brand sind für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag	8.15 - 12.00 Uhr
Montag	13.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	ganztäglich geschlossen

E-mail: info@neunkirchen-am-brand.de
 Internet: www.neunkirchen-am-brand.de

Bürgermeistersprechstunde

donnerstags:
 bitte vorher telefonisch vereinbaren

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung:

Telefonzentrale:	705-0
Telefax:	705-80
Vorzimmer Bürgermeister:	705-13
Hauptamt/Rechtsamt/Kulturpflege:	705-16 bzw. -19
Hauptamt/Volkshochschule/Fremdenverkehr:	705-11
Personalverwaltung:	705-14
Kämmerei/Liegenschaften:	705-20 bzw. -21
Kasse/Steuern/Gebühren:	705-24
Ordnungsamt/Versicherungsamt/Gewerbeamt:	705-55
Standesamt/Friedhofsamt:	705-50 bzw. -59
Meldeamt/Passamt:	705-51 bzw. -52
Bauanträge/Bebauungspläne:	705-32 bzw. -30
Kanal-/Straßenbau:	705-34 bzw. -32
Beiträge:	705-85 bzw. -86
Bauhof:	705-43
Grundschule:	264
Mittagsbetreuung Grundschule	90 76 42
	01 63 / 1 86 48 95
Mittelschule:	15 04
Bücherei:	50 20
Feuerwehrgerätehaus:	99 33 16
Freibad / Badeaufsicht:	01 60 / 99 04 40 35
Mehrzweckhalle:	91 51
Felix-Müller-Museum:	90 80 42
Jugendbeauftragter, Martin Walz:	70 78 38
Öffentliche Bücherei Ermreuth:	(0 91 92) 99 79 88
Zweckverband Synagoge Ermreuth:	705-41
Wasserwerk Dienstnummer:	705-44
Störungsdienst außerhalb der Dienstzeiten:	01 70 / 8 52 75 93
Wasser Störungsdienst für Rosenbach:	0 91 31 / 8 23 33 33
Stromstörungen	01 80 / 4 19 20 91

Jeden Donnerstag im Rathaus Klosterhof 2

Sprechstunden Polizei Forchheim 14 - 16 Uhr

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Neunkirchen a. Brand	Öffnungszeiten der Mülldeponie in Gosberg, Tel. 09191/866303
Dienstag, Freitag 15.00 - 17.30 Uhr	Montag - Freitag 8.00 - 16.15 Uhr
Mittwoch 9.00 - 11.30 Uhr	Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.30 Uhr	

Ordnungsgemäße Abwicklung des Betriebes

Bitte **Wertstoffe** so anliefern, dass der Abladevorgang innerhalb der regulären **Öffnungszeiten abgeschlossen werden kann.**

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß den Anweisungen des Aufsichtspersonals im Wertstoffhof des Marktes Neunkirchen a. Brand zwingend Folge zu leisten ist. Bei Nichtbeachtung des Aufsichtspersonals müßten unangenehme Maßnahmen (Anzeigen) gegenüber den zuwiderhandelnden Personen ergriffen werden.

Marktbücherei St. Michael Anton-von-Rotenhan-Straße 3 Büchereileiterin: Gabi Bail Tel. 09134/5020	Öffentliche Bücherei Ermreuth, Herrnbergstr. 14, Tel. 09192/99 79 88
Öffnungszeiten: Dienstag: 11.00 - 14.00 Uhr Donnerstag: 16.00 - 19.30 Uhr Freitag: 15.00 - 17.00 Uhr Sonntag: 9.00 - 11.00 Uhr	Öffnungszeiten Sonntag: 10.00 - 11.30 Uhr Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr (Mittwoch: keine Ausleihe)

APOTHEKEN-NOTDIENST

Neunkirchen - Eckental - Igensdorf - Gräfenberg - Kalchreuth - Heroldsberg

Die aktuell zuständige Notdienst-Apotheke erfahren Sie im Internet unter www.aponet.de - zusätzlich ist sie an jeder Apotheke ausgehängt. Bitte nehmen Sie den Notdienst (Notdienstgebühr 2,50 €) am Wochenende möglichst in der Zeit von 11-12 Uhr oder von 17-18 Uhr in Anspruch.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf	110
Polizei Dienststelle Forchheim	091 91 / 70 900
Feuerwehr Notruf	112
Rettungsdienst Notruf (Rettungswagen mit Blaulicht)	112
Rettungsdienst Notruf (Notarzt mit Blaulicht)	112
Krankentransport für Neunkirchen, Gräfenberg, Forchheim, Bamberg	19 222
Patientenfahrdienst (Arbeiter-Samariter-Bund)	19 212
Telefonseelsorge	0800 / 1110111
Niedergelassene Ärzte im Einzugsbereich:	
Christine Becher-Kuphal, Prakt. Ärztin, Neunk.	616
Dr. Karsten Forberg, Facharzt für Allgemeinmedizin, Neunk.	9 96 30
Dr. med. Ursula Greiner, Arzt für Allgemeinmedizin, Neunk.	99 33 36
Dr. C. Braun-Quentin, Fachärztin für Allg. Med. u. Med. Genet., Dormitz	99 78 70
Dr. Beate Kevekordes-Stade, Kinderärztin, Neunk.	99 78 55
Dr. Chr. M. Pilz, Facharzt f. Allg. Med., Naturheilkunde u. Sportmedizin Neunk.	6 01
Dr. Siegfried Schroll, Facharzt für Allg.- u. Sportmedizin, Neunk.	8 44
Dr. Peter Walter, Facharzt für Allgemeinmedizin	9 96 30
Hebamme Denise Brüne, Almooswiesen 3, Neunkirchen	09192 / 99 3122
Landespolizei Forchheim	0 9191 / 7 09 00
Störungsdienst Strom, Gräfenberg (24 Stunden am Tag)	08 00 / 115 59 93
Störungsdienst Wasser, außerh. der Dienstzeit	0170/8527593
Störungsdienst Gas (24 Std.) (N-Energie)	0911 / 8 02 - 36 00
E.ON Bayern AG (Stromversorgung)	
Technischer Kundenservice:	0180 / 219 20 71
Störungsnummer:	0180 / 419 20 91**
für 24 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz - www.eon-bayern.com	
Feuerwehrgerätehaus Neunkirchen	99 3316
Bezirkskaminkehrermeisterin für Neunkirchen	
Christa Butterhof-Lorenz	09134/7089893
Katholisches Pfarramt Neunkirchen	70 70 - 0
Evangelisches Pfarramt Ermreuth	0 9192/295
Bürozeiten des Pfarramts Ermreuth: Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr	
Evangelisches Pfarramt Neunkirchen, Fuchsgasse 1	8 83
Bürostunden Evang. Pfarramt Neunkirchen: Mi. u. Do. 8.30 bis 14.30 Uhr	
Caritas-Sozialstation (Krankenpflege)	18 45
"Essen auf Rädern" (Bayerisches Rotes Kreuz)	0 9191/7 07 70
"Essen auf Rädern" (Arbeiter-Samariter-Bund)	19212
Hospizverein	0 9171 / 5 73 0139
Katholischer Kindergarten Neunkirchen	50 22
Katholische Kinderkrippe "Zum guten Hirten"	70 66 30
Evangelische Kinderkrippe Neunkirchen	70 85 16
Evangelischer Kindergarten Neunkirchen	
info@evang-kindergarten-neunkirchen.de	2 83
Evangelischer Kinderhort (info@evang-kinderhort.de)	706075
Evangelischer Integrativ Kindergarten Ermreuth (kigaermreuth@gmx.de)	0 9192 / 17 59
Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth	99 64-0
St. Elisabethenverein (Verwaltung)	70 70 - 0
Mehrzweck-Dreifachturnhalle, Schellenberger Weg 26	9151
Landratsamt Forchheim	0 9191 / 8 60
Amt für Landwirtschaft	0 9191 / 6 50 70
Pflanzenwarndienst	0 9191 / 13112
Tierärztliche Gemeinschaftspraxis, Oberer Grenzweg 25	
Dr. med. vet. Heinz Schütz, Dr. med. vet. Wernhild Schütz,	
Med. vet. Katrin Romeiser - Osteopathie / Dermatologie-	
Sprechstunde: Mo.-Sa. 9.00 - 11.00 Uhr, Mo.-Fr. 16.30 - 19.00 Uhr	8 22
Tierheim Forchheim	0 9191 / 6 63 68 oder 31744, 3 24 45, 22 26
Frauennottelefon, Mo. u. Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr	0 9191 / 6 67 02
Miteinander-Füreinander e.V., Anfragen Mo.-Fr. 9-18 Uhr	091 34 / 16 80

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Rettungswagen und Notarzt mit Blaulicht: 112
 (Ärztlicher Notfalldienst über die Rettungsleitstelle Bamberg)
 Bei lebensbedrohliche Situationen wie Bewusstlosigkeit, starke Blutungen oder schweren Unfällen usw. muss der Rettungsdienst und der Notarzt über die Rettungsleitstelle Bamberg angefordert werden (112).
 Hier bitte niemals vergessen anzugeben:

Wo? Was? Wieviel? Welche? Warten

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
 Der ärztliche Bereitschaftsdienst versorgt akute Erkrankungen (Infektionskrankheiten, kleinere Verletzungen usw.) an Wochenenden, Mittwoch Nachmittags und an Feiertagen.
 Für Neunkirchen und Umgebung nehmen alle Neunkirchner und Dormitzer Ärzte an diesem Dienst teil. Die Einsatzzentrale, die mit der oben genannten Telefonnr. erreicht wird, ist in Nürnberg.

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST - Landkreis Forchheim

<http://www.Notdienst-Zahn.de>

Dienstbereit: Sprechstunde von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr (Rufbereitschaft von 0-24 Uhr)

29./30.12.12	Dr. Ferdinand Lochner, Tel. 09194/9600 Hauptstr. 5, 91320 Ebermannstadt
31.12.12	Dr. Ulrich Martin, Tel. 09194/5600, Mob. 0179/7937089 Pretzfelder Str. 24, 91320 Ebermannstadt
01.01.13	Dr. Ernst-Peter Martin, Tel. 09194/397 Bahnhofstr. 10, 91320 Ebermannstadt
02./03.01.13	Dr. med. dent. Sabine Meissner, Tel. 09191/975910 Schönbornstr. 12-14, 91301 Forchheim
04./05.01.13	Dr. Marcus Mensing, Tel. 09191/796959 Hauptstr. 7, 91369 Wiesenthau
06.01.13	Dr. Andreas Miller, Tel. 09191/96171 Straße zur Ehrenbürg 1, 91356 Kirchehrenbach
12./13.01.13	Dr. Erich Firsching, Tel. 09134/995707 Erlanger Str. 22, 91077 Neunkirchen am Brand

Der Anschlag

Öffnungszeiten der Rathäuser:

Die Rathäuser im Klosterhof 2 und Innerer Markt 1 in Neunkirchen am Brand sind für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag	8.15 - 12.00 Uhr
Montag	13.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	ganztägig geschlossen

E-mail: info@neunkirchen-am-brand.de
Internet: www.neunkirchen-am-brand.de

Bürgermeistersprechstunde

donnerstags:
bitte vorher telefonisch vereinbaren

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung:

Telefonzentrale:	705-0
Telefax:	705-80
Vorzimmer Bürgermeister:	705-13
Hauptamt/Rechtsamt/Kulturpflege:	705-16 bzw. -19
Hauptamt/Volkshochschule/Fremdenverkehr:	705-11
Personalverwaltung:	705-14
Kämmerei/Liegenschaften:	705-20 bzw. -21
Kasse/Steuern/Gebühren:	705-24
Ordnungsamt/Versicherungsamt/Gewerbeamt:	705-55
Standesamt/Friedhofsamt:	705-50 bzw. -59
Meldeamt/Passamt:	705-51 bzw. -52
Bauanträge/Bebauungspläne:	705-32 bzw. -30
Kanal-/Straßenbau:	705-34 bzw. -32
Beiträge:	705-85 bzw. -86
Bauhof:	705-43
Grundschule:	264
Mittagsbetreuung Grundschule	90 76 42
	01 63 / 1 86 48 95
Mittelschule:	1504
Bücherei:	50 20
Feuerwehrgerätehaus:	99 33 16
Freibad / Badeaufsicht:	01 60 / 99 04 40 35
Mehrzweckhalle:	91 51
Felix-Müller-Museum:	90 80 42
Jugendbeauftragter, Martin Walz:	70 78 38
Öffentliche Bücherei Ermreuth:	(091 92) 99 79 88
Zweckverband Synagoge Ermreuth:	705-41
Wasserwerk Dienstnummer:	705-44
Störungsdienst außerhalb der Dienstzeiten:	01 70 / 8 52 75 93
Wasser Störungsdienst für Rosenbach:	0 91 31 / 8 23 33 33
Stromstörungen	01 80 / 4 19 20 91

Jeden Donnerstag im Rathaus Klosterhof 2

Sprechstunden Polizei Forchheim 14 - 16 Uhr

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Neunkirchen a. Brand	Öffnungszeiten der Mülldeponie in Gosberg, Tel. 09191/866303
Dienstag, Freitag 15.00 - 17.30 Uhr	Montag - Freitag 8.00 - 16.15 Uhr
Mittwoch 9.00 - 11.30 Uhr	Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.30 Uhr	

Ordnungsgemäße Abwicklung des Betriebes

Bitte Wertstoffe so anliefern, dass der Abladevorgang innerhalb der regulären Öffnungszeiten abgeschlossen werden kann.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß den Anweisungen des Aufsichtspersonals im Wertstoffhof des Marktes Neunkirchen a. Brand zwingend Folge zu leisten ist. Bei Nichtbeachtung des Aufsichtspersonals müßten unangenehme Maßnahmen (Anzeigen) gegenüber den zuwiderhandelnden Personen ergriffen werden.

Marktbücherei St. Michael Anton-von-Rotenhahn-Straße 3 Büchereileiterin: Gabi Bail Tel. 09134/5020 Öffnungszeiten: Dienstag: 11.00 - 14.00 Uhr Donnerstag: 16.00 - 19.30 Uhr Freitag: 15.00 - 17.00 Uhr Sonntag: 9.00 - 11.00 Uhr	Öffentliche Bücherei Ermreuth, Herrnhbergstr. 14, Tel. 091 92 / 99 79 88 Öffnungszeiten Sonntag: 10.00 - 11.30 Uhr Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr (Mittwoch: keine Ausleihe)
---	--

Amtsstunden des Notars Dr. Robert Sieghörtner

jeden Donnerstag von 14 Uhr bis 18.30 Uhr und nach Vereinbarung im 2. Stock der Raiffeisenbank, Neunkirchen am Brand, Innerer Markt 3.
Telefonische Anmeldung ist zweckmäßig: 09192/509

Kontaktbörse der Offenen Behindertenarbeit Forchheim

Die Sprechstunden unserer Kontaktbörse der OBA Forchheim, sind wie folgt:
Montag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Telefon: 091 91 / 70 42 10

Öffnungszeiten des Landratsamtes Forchheim

91301 Forchheim, Am Streckerplatz 3, Tel. 09191/86-0

Montag und Donnerstag	von 8.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch	von 8.00 bis 12.00 Uhr
(Kfz.Zulassungsstelle zusätzl.)	von 14.00 bis 15.30 Uhr!
Freitag	von 8.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Deponie Gosberg:

- Montag bis Freitag	8.00 Uhr bis 16.15 Uhr
- Samstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienststellen:

Dienststelle Ebermannstadt (Bauwesen, Naturschutz, Umweltschutz, Wasserrecht, Obst- und Gartenbau, Landschaftspflegeverband)

- 91320 Ebermannstadt, Oberes Tor 1, Tel. 09191/864300

Bauhof Neuses (Straßenbau-, Tiefbauamt, Schreinerei)

- 91330 Eggolsheim/Neuses, An der alten B4, Tel. 09191-865208

Volkshochschule

- 91301 Forchheim, Hornschuchallee 20, Tel. 09191/861068

Tourismuszentrale

- 91320 Ebermannstadt, Oberes Tor 1, Tel. 09191/861050

Medienzentrale - Kreisbildstelle:

- 91301 Forchheim, Fritz-Hoffmann-Str. 5, Tel. 09191/640505

Abfallwirtschaft

- 91301 Forchheim, Löschwöhrdstr. 5, Tel. 09191/865201

Sprechstunde des Landrats:

Nach Vereinbarung im Landratsamt Forchheim (Gebäude A, 1. Stock, ZiNr.: 206). Bitte Terminabsprache unter Tel. 09191/861001

Sprechtag der Rentenversicherungsträger:

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern - DRV

Montags von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr und Freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr im Landratsamt Forchheim (Gebäude A, EG Zimmer 108). Bitte Terminvereinbarungen unter Tel. 09191/862225 (Frau Chladek)

Sprechzeiten der Behindertenbeauftragten:

Mittwoch und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr (Termin bitte vereinbaren!). Landratsamt Forchheim, Gebäude A, Zimmer 416, Tel. 09191/869100

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Rettungswagen und Notarzt mit Blaulicht: 112

(Ärztlicher Notfalldienst über die Rettungsleitstelle Bamberg)

Bei lebensbedrohliche Situationen wie Bewusstlosigkeit, starke Blutungen oder schweren Unfällen usw. muss der Rettungsdienst und der Notarzt über die Rettungsleitstelle Bamberg angefordert werden (112). Hier bitte niemals vergessen anzugeben:

Wo? Was? Wieviel? Welche? Warten

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst versorgt akute Erkrankungen (Infektionskrankheiten, kleinere Verletzungen usw.) an Wochenenden, Mittwoch Nachmittag und an Feiertagen.

Für Neunkirchen und Umgebung nehmen alle Neunkirchner und Dormitzer Ärzte an diesem Dienst teil. Die Einsatzzentrale, die mit der oben genannten Telefonnr. erreicht wird, ist in Nürnberg.

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST - Landkreis Forchheim

<http://www.Notdienst-Zahn.de>

Dienstbereit: Sprechstunde von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr (Rufbereitschaft von 0-24 Uhr)

29./30.12.12	Dr. Ferdinand Lochner, Tel. 09194/9600 Hauptstr. 5, 91320 Ebermannstadt
31.12.12	Dr. Ulrich Martin, Tel. 09194/5600, Mob. 0179/7937089 Pretzfelder Str. 24, 91320 Ebermannstadt
01.01.13	Dr. Ernst-Peter Martin, Tel. 09194/397 Bahnhofstr. 10, 91320 Ebermannstadt
02./03.01.13	Dr. med. dent. Sabine Meissner, Tel. 09191/975910 Schönbornstr. 12-14, 91301 Forchheim
04./05.01.13	Dr. Marcus Mensing, Tel. 09191/796959 Hauptstr. 7, 91369 Wiesenthau
06.01.13	Dr. Andreas Miller, Tel. 09191/96171 Straße zur Ehrenbürg 1, 91356 Kirchehrenbach
12./13.01.13	Dr. Erich Firsching, Tel. 09134/995707 Erlanger Str. 22, 91077 Neunkirchen am Brand

APOTHEKEN-NOTDIENST Neunkirchen - Eckental - Igensdorf - Gräfenberg - Kalchreuth - Heroldsberg

Die aktuell zuständige Notdienst-Apotheke erfahren Sie im Internet unter www.aponet.de - zusätzlich ist sie an jeder Apotheke ausgehängt. Bitte nehmen Sie den Notdienst (Notdienstgebühr 2,50 €) am Wochenende möglichst in der Zeit von 11-12 Uhr oder von 17-18 Uhr in Anspruch.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf110
 Polizei Dienststelle Forchheim09191/70900
 Feuerwehr Notruf112
 Rettungsdienst Notruf (Rettungswagen mit Blaulicht)112
 Rettungsdienst Notruf (Notarzt mit Blaulicht)112
 Krankentransport für Neunkirchen, Gräfenberg, Forchheim, Bamberg . .19 222
 Patientenfahrtdienst (Arbeiter-Samariter-Bund)19 212
 Telefonseelsorge0800/ 1110111
 Niedergelassene Ärzte im Einzugsbereich:
 Christine Becher-Kuphal, Prakt. Ärztin, Neunk.616
 Dr. Karsten Forberg, Facharzt für Allgemeinmedizin, Neunk.9 96 30
 Dr. med. Ursula Greiner, Arzt für Allgemeinmedizin, Neunk.99 33 36
 Dr. C. Braun-Quentin, Fachärztin für Allg. Med. u. Med. Genet., Dormitz . .99 78 70
 Dr. Beate Kevekordes-Stade, Kinderärztin, Neunk.99 78 55
 Dr. Chr. M. Pilz, Facharzt f. Allg. Med., Naturheilkunde u. Sportmedizin Neunk. . .6 01
 Dr. Siegfried Schroll, Facharzt für Allg.- u. Sportmedizin, Neunk.8 44
 Dr. Peter Walter, Facharzt für Allgemeinmedizin9 96 30
 Hebamme Denise Brüne, Almooswiesen 3, Neunkirchen09192 / 99 3122
 Landespolizei Forchheim0 9191/ 7 09 00
 Störungsdienst Strom, Gräfenberg (24 Stunden am Tag) . .08 00 /115 59 93
 Störungsdienst Wasser, außerh. der Dienstzeit0170/8527593
 Störungsdienst Gas (24 Std.) (N-Energie)0911/ 8 02 - 36 00
 E.ON Bayern AG (Stromversorgung)
 Technischer Kundenservice:0180 / 219 20 71
 Störungsnummer:0180 / 419 20 91**
 für 24 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz - www.eon-bayern.com
 Feuerwehrgerätehaus Neunkirchen99 3316
 Bezirkskaminkehrermeisterin für Neunkirchen
 Christa Butterhof-Lorenz09134/7089893

Katholisches Pfarramt Neunkirchen70 70 - 0
 Evangelisches Pfarramt Ermreuth0 9192/295
 Bürozeiten des Pfarramts Ermreuth: Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr
 Evangelisches Pfarramt Neunkirchen, Fuchsgasse 18 83
 Bürostunden Evang. Pfarramt Neunkirchen: Mi. u. Do. 8.30 bis 14.30 Uhr
 Caritas-Sozialstation (Krankenpflege)18 45
 "Essen auf Rädern" (Bayerisches Rotes Kreuz)0 9191/7 07 70
 "Essen auf Rädern" (Arbeiter-Samariter-Bund)19212
 Hospizverein0 9171/ 5 73 0139
 Katholischer Kindergarten Neunkirchen50 22
 Katholische Kinderkrippe "Zum guten Hirten"70 66 30
 Evangelische Kinderkrippe Neunkirchen70 85 16
 Evangelischer Kindergarten Neunkirchen
 info@evang-kindergarten-neunkirchen.de2 83
 Evangelischer Kinderhort (info@evang-kinderhort.de)706075
 Evangelischer Integrativ Kindergarten Ermreuth (kigaermreuth@gmx.de) . .0 9192 /17 59
 Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth99 64-0
 St. Elisabethenverein (Verwaltung)70 70 - 0
 Mehrzweck-Dreifachturnhalle, Schellenberger Weg 269151
 Landratsamt Forchheim0 9191/ 8 60
 Amt für Landwirtschaft0 9191/ 6 50 70
 Pflanzenwarndienst0 9191/13112
 Tierärztliche Gemeinschaftspraxis, Oberer Grenzweg 25
 Dr. med. vet. Heinz Schütz, Dr. med. vet. Wernhild Schütz,
 Med. vet. Katrin Romeiser -Osteopathie / Dermatologie-
 Sprechstunde: Mo.-Sa. 9.00 - 11.00 Uhr, Mo.-Fr. 16.30 - 19.00 Uhr . . .8 22
 Tierheim Forchheim0 9191/ 6 63 68 oder 31744, 3 24 45, 22 26
 Frauennottelefon, Mo. u. Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr0 9191/ 6 67 02
 Miteinander-Füreinander e.V., Anfragen Mo.-Fr. 9-18 Uhr09134/1680

Aus technischen Gründen an dieser Stelle.



**Evangelisch-Lutherische
 Kirchengemeinde Ermreuth**
 www.dekanat-graefenberg.de/ermreuth

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten:

Di., 1.1. 17.00 Gottesdienst zum Neujahrstag m. AM Pfr. Dr. Malte Lippmann
 So., 6.1. 9.00 Gottesdienst zu Epiphania Pfr. Dr. Malte Lippmann
 So., 13.1. 9.00 1. Sonntag nach Epiphania Pfr. Dr. Malte Lippmann
 So., 20.1. 9.00 Letzer Sonntag nach Epiphania Pfr. Dr. Malte Lippmann

TERMINE Was, wann, wo?

(GH – Gemeindehaus)

Mi., 9.1. 19.00 Gedanken zur Jahreslosung mit Pfr. Dr. Malte GH
 Lippmann: Wir haben hier keine bleibende
 Stadt, sondern die zukünftige suchen.
 Hebr. 13,14

Do., 10.1. 9.00 **Einladung zum Frauenfrühstück:** „Männer sind Evang. GH
 -11.30 anders - Frauen auch: Wie Verstehen trotzdem Gräfenberg
 möglich ist“. Wie Umgehen mit unterschiedlichen
 Charakteren und Persönlichkeiten in der
 Partnerschaft. Anmeldung bis 7.1.2013:
 Helga Thummet: 09192-6110
 oder im Pfarramt Ermreuth:09192-295
 Unkostenbeitrag 7,-€

Fr., 11.1. 16.00 Konfirmandenunterricht GH



Elisabeth Mehl

Wir danken von Herzen allen, die unserer lieben Verstorbenen in Ihrem Leben Wertschätzung, Liebe und Freundschaft entgegenbrachten, die in guten und schweren Zeiten für sie da waren.

Die überwältigende Anteilnahme und das Mitgefühl am Tod meiner geliebten Frau und unserer guten Mutter sind uns ein großer Trost in unserer Trauer.

Leo Mehl mit Stephan und Holger
 im Namen aller Angehörigen

Neunkirchen am Brand, im Dezember 2012

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
 erzählt lieber von mir und traut Euch ruhig zu lachen.
 Lasst mir einen Platz zwischen Euch,
 so wie ich ihn im Leben hatte.*

Danke

Über die vielen Glückwünsche, Telefonanrufe und Geschenke anlässlich meines



60. Geburtstages

habe ich mich sehr gefreut und möchte mich auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt meiner Familie, meinen Freunden und Bekannten, die mich am Festtag unterstützt haben.

Vielen Dank der Blaskapelle Ebersbach für die musikalische Umrahmung.

Danke der FFW, der EDG, dem Wanderverein Neunkirchen sowie meinen Arbeitskollegen/innen.

Ein großes Dankeschön gilt meinen Enkelkindern, die mir mit ihren Auftritten viel Freude bereiteten sowie Allen, die den Abend mit Gesang, Gedichten und Sketschen gestaltet haben.

Peter Müller

Ebersbach, im Dezember 2012

*Einen guten Rutsch,
Gesundheit
und Erfolg
im neuen Jahr*

wünscht

Ihr Team von

GERBER

OPTIK-AKUSTIK

Äußerer Markt 1 - Neunkirchen a. Br.
Tel. 09134/7884



Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen oder suchen die eigenen 4 Wände? Aktuelle Angebote:

Eckental-Brand: Große Doppelhaushälfte

Baujahr 2004, 2 Vollgeschosse und Dachstudio, Wohnfl. ca. 135m², 5 Zimmer, großes Tageslichtbad mit Eckwanne + Dusche, Gäste-WC, kompl. unterkellert (WU-Beton), schöner Garten, große Garage, uvm., Bezug n.V., #1139, 316.000,- €

Neunkirchen a. Brand: Älteres EFH mit schönem Grundstück

BJ 1963, renov.bed., Wohnfl. ca. 156 m² - derzt. aufgeteilt in 2 Wohnungen, kompl. unterkellert, Nebengebäude, großer Garten, Grund ca. 967 m² - ggf. abteilbar, Bezug n.V., #1125, 290.000,- €

Möhrendorf, Neubau-Eigentumswohnungen in sonniger Südlage

12 komfortable ETWen mit 2-3- und 4-Zimmer-Grundrissen, jeweils mit Terrasse, Balkon oder Dachterrasse, Tageslichtbäder, Parkett in allen Zimmern, FB-Heizung u.v.m. #1053 z. B. 2-Zi.-ETW, ca. 70 m², Terrasse und Garten 203.700,- €
Dachterrassen-ETW, ca. 140 m² Wohnfl. 396.000,- €

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir vermitteln LebensWerte.

Kontakt:

ImmoService Erlangen 09131 781-144
Geschäftsstelle Neunkirchen 09134 9986-0
ImmoService@vr-bank-ehh.de; www.vr-bank-ehh.de/immoservice



VR-Bank Erlangen – Höchststadt – Herzogenaurach eG

ImmoService

ALBERTH CORDULA RECHTSANWÄLTIN

JOSEPH-KOLB-STR. 5
91077 NEUNKIRCHEN A. BR.
TELEFON: (09134) 604 ODER 605
WWW.RA-ALBERTH.DE



Immer ein Gewinn.

Das

GEWINNSPAREN

informiert

10 x VW Beetle zu gewinnen!



Ab Januar 2013 werden jetzt monatlich 10 PKW – Hauptpreise verlost. Den Anfang macht der VW Beetle. Vielleicht gehört einer davon schon bald Ihnen. Der Lospreis beträgt 5 Euro monatlich, davon wird nur 1 Euro eingesetzt, 4 Euro sind Ihr Sparbeitrag.

Und mit unserem „10-gewinnt!“ haben Sie mit 10 aufeinanderfolgenden Losen monatlich bereits einen 3-Eurogewinn sicher. Gewinnsparglücke erhalten Sie bei uns!

Teilnahme erst ab 18 Jahren.
Glückspiel kann süchtig machen. Informationen und Hilfe unter www.spielen-mit-vernunft.de.



**RAIFFEISENBANK
NEUNKIRCHEN AM BRAND eG**
mit Zweigstellen Hetzles, Dormitz,
Kleinsendelbach - Telefon 0 91 34 / 661



**Vereinigte
Raiffeisenbanken**

Die moderne Bank mit fränkischen Wurzeln.

Geschäftsstelle Ermreuth
Telefon 0 91 92 / 71 16

Autohaus Ritter

91077 Neunkirchen am Brand - Erlanger Straße 17
Telefon 0 91 34 / 611 - Telefax 0 91 34 / 5713
www.autohausritter.de



Wir leben Autos.

OPEL NEUWAGEN
HALBJAHRESWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN
Finanzierung/Leasing
Opel Versicherungs Service

OPEL SERVICE VERTRAGSPARTNER
für PKW und Nutzfahrzeuge

Opel-rent-Mietwagen
PKW-Anhängervermietung



PKW SERVICE FÜR ALLE MARKEN
HU/AU (TÜV+DEKRA) Mo., Di., Do.
Klimaservice, Reifenservice
Elektronische Achsvermessung
Unfallinstandsetzung



OMV TANKSTELLE mit Shop
Fahrzeugpflege, Autowaschanlage

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Bürger-für-Bürger-Energie e.G.

regenerativ dezentral selbstbestimmt

Machen Sie mit bei der Energiewende!

Genossenschaftsanteile* der BfB-Energie eG

Die Zukunfts-Investition in die nachhaltige
Energiegewinnung vor Ort

* 1 Anteil = € 500

Strom von uns für uns im Landkreis Forchheim

BfB-Energie eG realisiert Projekte im Bereich Photovoltaik,
Kraft-Wärme-Kopplung und Wind

**BfB-Energie eG wünscht allen
Mitgliedern, Freunden und Interessenten
viel Energie und ein gutes neues Jahr!**

www.BfB-Energie.de

Jörg Rolle Jörg Rolle Jörg Rolle Jörg Rolle Jörg Rolle

ALTGOLDANKAUF

Zu fairen Preisen! Bargeld sofort!

**Wir kaufen
Gold- und Silberschmuck,
Zahngold (auch mit Zahn), Münzen,
Bestecke, Gold- und Silberuhren**

Innerer Markt 12
Neunkirchen am Brand
Tel. 09134/7772

Jörg Rolle Jörg Rolle Jörg Rolle Jörg Rolle Jörg Rolle

WAS SIE ERWARTEN DÜRFEN




In unserer modernen Kfz-Werkstatt bieten wir den kompletten Service:

- Kundendienst und Wartung mit Mobilitätsgarantie
- Kfz-Reparaturen
- ATE-Bremsenservice
- TÜV-Abnahme im Hause
- AU-Sofortservice für alle Pkw
- Unfallinstandsetzung
- Miet- und Ersatzwagen
- Abschleppdienst
- Reifenservice und elektronische Achsvermessung
- Elektronische Fahrzeugdiagnose
- Klimaanlage-Service
- Hol- und Bringservice

... da lohnt sich der weiteste Weg!

auto GRAU GmbH

Fränkische-Schweiz-Str. 20
91094 Langensendelbach
Telefon 09133/2994, Telefax 09133/9861

Elektro Stirnweiß

- Planung, Montage, Service
- Elektroinstallationen
- Beleuchtungstechnik
- **EIB** European Installation Bus

Bernhard Stirnweiß • Elektroinstallationsmeister

Dorfstraße 14 • 91077 Neunkirchen a. Br. / Großenbuch
Telefon 091 34/99 77 40 • Telefax 091 34/99 77 41

Polstermöbel- und Teppich-REINIGUNG



Wir reinigen Polstermöbel und Teppichböden im Haus mit modernsten Maschinen, schnell, gründlich und preiswert!
– KEINE FAHRTKOSTEN –
91077 Neunkirchen am Brand
Tel. 09134/1526

MALERBETRIEB GUTTENBERGER

Anstriche aller Art

Von Konventionell bis Natur

Goldwitzerstr. 10 • 91077 Neunkirchen a.Br.
Telefon: 09134/9299 • Fax: 09134/9666

FRANZ LEHNERT

SANITÄRTECHNIK



- Sanitäre Installation
- Gasheizungen
- Neuanlagen/Altbausanierung
- Kundendienst
- Solar
- Elektr. Abflussreinigung
- Kanal-TV-Kamera

91077 Neunkirchen a. Br. • Weyhausenstr. 4
Tel. 091 34/90 68 88 • Fax 091 34/90 68 40

BERTHOLDT

STEINMETZ & STEINBILDHAUER

- ▶ Grabmale
- ▶ Grabreparaturen
- ▶ Urnensteine
- ▶ Grabauflösungen
- ▶ Grababbauen bei Sterbefällen
- ▶ Nachbeschriftungen
- ▶ Steinmetzarbeiten
- ▶ Restaurierungsarbeiten
- ▶ Beratung auch Zuhause

Goldwitzerstr. 4, 91077 Neunkirchen a. Br.
Tel. 09134/909781 Fax: 09134/909782

Hilfe bei Arbeiten rund um's Haus?
Zuverlässig und sauber erledigt

MARKUS LODES



- Altbausanierung
- Dachausbesserung, -ausbau und -decken
- Dachfenstereinbau
- Carporterstellung
- Holzverschalungen und Holzdecken
- Laminat- und Parkettböden
- Streich-, Renovierungs-, Pflaster- u. Gartenarbeiten
- Baumfällen

Ziegelwiesenstraße 9 • 91077 Neunkirchen
Tel.: 09134/7478 • Mobil: 0175/6653550
Geschäftsführer Stefan Lodes

MANGEL IHRE WÄSCHE!

HEISSMANGEL-STUBE SEUFFERT

Annahmestelle bei Czeslick

Gräfenberger Straße 26 in Neunkirchen
PARKPLÄTZE DIREKT VOR DEM HAUS



MALERBETRIEB GUTTENBERGER

Parkettschleifen

mit modernsten Maschinen

Goldwitzerstr. 10 • 91077 Neunkirchen a.Br.
Telefon: 09134/9299 • Fax: 09134/9666



TÜV + AU

jeden Dienstag und Donnerstag

- Ersatzteile-Zubehör
- Inspektion
- Auspuffanlagen
- Anhängerverleih
- Klimaanlage
- Zahnriemen

Autotechnik Lauf **ARAL-Tankstelle**
 Kleinsendelbacher Straße (Ortsumgehung)
 91077 Neunkirchen a. Br. • Tel. 0 91 34 / 90 69 06

- Antennen • Sat-Anlagen •
- Reparatur von Elektrogeräten •
- alle Fabrikate -



- Maschinenverleih •
- Hausgeräteverkauf •



Christian Mehl
 Elektroinstallateurmeister

Zum Streifbaum 14 • Hetzles
 Telefon 0 91 34 / 99 76 12



Wolle - Handarbeitsbedarf
 Perlen - Modeschmuck
 Knöpfe - Näh- und Stickgarn

Wool & More

Geschäftsführung: Joana Leyer

Dorfstr. 4
 91077 Neunkirchen/Großenbuch
 Tel: 09134-708 258 0
www.joana-leyer.de

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag
 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Achtung: Ab 1. 1. 2013 neue Anschrift!

Fahrschule Enzmann



Inh. Holger Enzmann
 Goldwitzerstraße 7 · 91077 Neunkirchen a. Br.
 Tel. 0 91 26 / 29 55 51 o. 0 171 / 8 21 23 36

Info: Mo. + Do. 18.00 - 19.00 Uhr
 Unterricht: Mo. + Do. 19.00 - 20.30 Uhr

Ferien-Kurse

Täglich theoretischer Unterricht
 von 10.00 - 11.30 Uhr

MALERBETRIEB
 GUTTENBERGER

Fassadenrenovierung

Verschönern
 und Sanieren

Goldwitzerstr. 10 · 91077 Neunkirchen a.Br.
 Telefon: 09134/9299 · Fax: 09134/9666

Koffer schon
 gepackt.



Die neuen TUI Kataloge Sommer 2013 sind da.

Vielfalt. Qualität.

Zuvorkommender Service, beste Qualität und Exklusivität, hohe Gäste-zufriedenheit und ökologisch sinnvolles Handeln – hier können Sie sich wohlfühlen und einfach genießen.

So macht Urlaub Spaß.

Ob Frühbucher oder Spätstarter, Familien oder Alleinreisende – TUI macht Ihnen immer ein sonniges Angebot.

World of  TUI

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team bei

**REISESERVICE
 FEES**



Gräfenberger Str. 6 · Neunkirchen a. Br.
 Tel. 0 91 34 / 99 67-0 · Fax 99 67-8

Annahmeschluss

für die Ausgabe zum
15. Januar 2013
 ist Montag, der
7. Januar 2013



Natursteinwerk
MEHLINGER
 MARMOR + GRANIT

Martin-Luther-Str. 70/74
 90542 Eckental

Grabdenkmäler
 Innen- & Aussentreppen
 Küchenarbeitsplatten
 Fensterbänke

☎ 09126 - 17 01

www.mehlinger-natursteinwerk.de



MALERBETRIEB
 GUTTENBERGER

Dachausbau - Trockenbau

Alles
 aus einer Hand

Goldwitzerstr. 10 · 91077 Neunkirchen a.Br.
 Telefon: 09134/9299 · Fax: 09134/9666